Wiesbadener Tanblatt.

Bering Langgaffe 21 "Lagbieithens". Schaller-Delle gesffnet von 9 Une morgens bis 7 Ubr gbenbe.

wöchentlich

200

12 Ausgaben.

"Tagblatibaus" Rr. 6650-53. Eon 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abende, anger Countags.

Mugelgen-Breis für die Zeiler 25 Big. für derliche Angeigen; 35 Big. für auswärtige Angeigen; 1.25 Mit hir derliche Reflamen; 2.50 Mit. für answärtige Reflamen. — Bei wiedertholter Aufmahme unversänderter Angeigen in furzen Indianamen entiprodentier Andrian. Ausgeigen-Annahme: Far die Abend-Aufgeigen Annahme: Far die Abend-Aufgeigen der in die 18 bie mittags. Far die Aufmahme den Angeigen an vorgeichnistenen Tagen und Pilipen wird feine Gewähr übernommen.

Berliner Abreitung bes Wiesbadener Tagblatte: Berlin W. 57, An ber Apoftelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Dienstag, 23. April 1918.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 187. . 66. Jahrgang.

In höchster Not!

Die ärgsten Standalfzenen, welche sich am letzten Dienstag im Unterbaufe bei dem ungeheuren Sturm weger. der irischen Behrpflicht zutrugen, sind von Reuter wohlweislich verschwiegen worden. Was nachtraglich darüber verlautet. läht es doch zweiselhaft ericheinen, was Lloyd Georg im Augenblick die größere Bein verursachen mag: die "Jange von Npern" oder der drobende Aufstand der grünen Insell Wan ichrie ihm entgegen, die Mannichaftsersatvorlage sei die sormelle Kriegserklärung Englands an Irland, die Schlachtfront sei nun die Irland verlängert, nicht ein en Mann werde die englische Regierung von dort erhalten; es sei denn, sie sende Armeen nach Irland, um Bataillone zu bekommen: der Schatten Sir Koger Ease ments, des von England erwordeten großen, irischen Batrioten, beberrschte die Szene und — wird sie weiter beherrschen, fonnwe as wie es wolle

Tomme cs, wie es wolle.

Es war am 20. Rovember 1914, als die "Rordd. Allg. Itg." dem offiziell im Auswärtigen Amt erschienenen Sir Roger Casement die bündige Erstärung mit auf den Weg gad: "Sollte im Berlauf des Arieges, den Deutschland nicht luchte, das Wassenslück jemals de utiche Trudden an die Aussenslück deutsche Trudden an die Aussenslück deutsche Trudden ie dort landen nicht als eine Armee von Eindringlingen, die kommen, um zu räubern und zu zerkören, sondern als Streitkräste einer Renterung, die dom guten Willen gegen ein Land und ein Bolf beielt ist, dem Deutschland nur nationale Wehlschrt und nationale Freiheit wünscht." Raht die Stunde, da Deutschland dieses Verlundensst gedendem muß; die Stunde, da das Freundschafts wort zur Freundschaftstat erstarken soll? Sir Roger Casement war seinem grünen Frin getren bis zu seinem ichresslichen Ende. Sein Wirsen und sedamte aus Arland 660 000 Soldaten zum Kriege zu bekammen ("Times" vom 23. Juli 1915: "es sind noch 660 000 Mann militärischen Alters in Frland zu holen"), sie kamen nicht; die Fren verne Einen mußte General French mit starken Gegen England auf; Sir Roger Serlag, Diesen, erschienen sind, am Anslagen und Mahnungen niedergeiegt hat, das geht Deutschland mindestens soviel als Keland selbst an; denn wer will entscheden, ob mier oder das irische Bolf das bernnendere, lebenswichtigere Interese an der Riederwerkung Einkand kater.

werfung Englands bat? Bon 1846 bis 1851 bat Arland", fo itellt Casement bort u. a. fest, "über 2 Millionen Menichen verloren, teils burch Sungersnot und Sungertubhus, teils durch die Flucht nach Amerika. In denielben sechs Jahren erportierte dasselbe Arland für nicht weniger als zwei Milliarden Mark Lebensmittel - Korn, Bieb und Gemife - nach England, Alfo, ein Bauernvolf, das, wie die Engländer bobnifch beboupteten, "zu arm ift, um feine Toten zu begraben" füttert aus dem Grabe fozusagen Serzöge, Lords und grone desfelben Landes, von dem es in dieser Weise Gegen Ende des 19. Jahrbeidimbit murbe hunderts ichien die irische Bolitik Englands den gemunichten Erfola erreicht au haben. Die Bevöfferung batte fich auf fnapp vier Willionen verringert und der fruchthare Boden, auf dem frliber die irischen Karmer gefeffen batten, mar gum größten Teil gu Beiben ffir englisches Bieb umgewindelt worden . . Seit es eine moderne Diplomotie aibt, gebort es gum Grundftod bon Englands diplomatif bem Arfenal, diese trifche Infel als ein verelendetes Land darzuftellen, bevölfert von einem auffölfigen und unwiffenden Menichenichlag.

"Ohne Arland gabe es beute fein britiides Beltreich . . . England nimmt wieder feine natürlichen Proportionen an, die eines farten Ronigreiches, fobold es Arland verluftig gebt. Solange es noch im Besite Arlands bleibt, ist es immer ein Belt-reich. Denn wie Großbritannien die Torwege des nördlichen und westlichen Mitteleuropa bereinigt, um den Sandel nach Belieben aufguhalten und die Geebafen pom Baltischen Meer bis zur Bucht von Biscapa blodieren au konnen, fo ftebt Arland amischen Britonnien und ben Ogeonen bes Weftens und fclieft ffir England die Strafen der Gee. Gin ftorfes, unobbonaines, auf fich felbit angewiesenes Frland, als Mitolied ber eurobailden Bollersomilie und feinen Artgenoffen miebergegeben, murbe bie ficherfte Burgfoft für eine gefunde Entwidlung ber europäifden Antereifen in jenen Gegenden fein, wo fie beute durch die antieuropäifche Bolifif Engfands ausgeschloffen find . . . Ein aus dem Rerfer, in dem es England balt, berauspeloffened Arland wurde bald ein dichtbevölkerter Staat von vielleicht gebn bis swolf Millionen Einwohnern werden, eine handels-

volitische Geldanlage für ganz Turopa von höchstem allgemeinem Werte, in einer einzigartigen Lage zwischen
der alten und der neuen Welt, auch wahrscheinlich ein
intelleftuelles und moralisches Vermögen von nicht geringer Bedeutung. Dies und noch mehr bedeutet ein ielbständiges Frland für Europa.
Vor allem: Sicherbeit des Durchgangsverfehrs, gleiche Gelegenheiten sür alle. Freiheit
der Meere— die Zusicherung, daß die großen Wasserstraßen des Ozeans nicht länger der Inade und Villfür eines Gliedes der europäischen Kamilie ausgeliefert
bleibe, noch dazu dem, das am allerwenigsten an europäischer Wohlsahrt interessiert ist."

"Will Deutschland dauernden Ruten aus einem Siege über England ziehen, so muß es die Meerausgängstor in den freien Atlantischen Ozean kann nur durch ein befreites Frland offen gehalten werden."

"Die Aufaabe Frlands ist: für das Kommen des Deutschen vorzubereiten. Kein Bolk darf ohne Opfen die Freiheit erworten. Unsere jungen Männer und Krauen, uniere Knaben und Mödden müssen lernen, velche Kolke Deutschland in den Beltangelegenbeiten zu übernehmen berufen ist; sie müssen geschult verden, daß sie ihre Bflicht erfüllen, wenn der Tag der Prüfung kommt. Die Geschichte der menschlichen Freiheit ist mit Blut geschrieben. Das ist Gottes Geseh. Kein Bolk, das sich an Sicherheit klammert und den Tod icheut, ist der Freiheit würdig.
Die für Frland sterben, sind die einzig Lebendigen in einem freien Frland."

Der Geist des toten Kührers Casement lebt in seinem Bolse weiter. Die Fren barren mit Zuversicht und moblvorbereitet des nicht mohr sernen Lages, da ihr brutaler Kerkermeister von dem deutschen Schwerte niederbricht, des Tages, der dem unolicklichen Lande das Leben und die Freiheit wiedergibt.

Die enalische Gewaltherricaft in Irland,

W. T.-B Lanbon, 29. April. (Drabtbericht. Reuter.) Dailh Chemicle" erfährt aus Corf. Die Militärbehörde übernahm die hauptsächlichsten Eisenbahnen, Bostämter und Telegraphenbure me in Scland.

W.T.-B. London, 2. Abril. (Reutermeldung.) Die Bolizei entfernte gestern alle Waffen und Munition aus den Buchsenmachersäden in Dublin. Wie gemelhet wird, ist eine ähnliche Magregel in ganz Irland durchgeführt worden.

Die gescheiterten Sciedensbemühungen Kaifer Karls.

Br. Genf, 22. April. (Gig. Drabtbericht. 3b.) Aber die gescheiterten Friedensbemühungen gibt ber Gogialift Marcel Coch in in der "Sumanite" noch folgende bis-ber unbefannte Mitteilungen: Seiner traditionellen Bolitif entiprediend, unterhielt fich auch England nit Mien. General Smuts wurde gweimal nach der Someis gefdidt, um mit bem Brafen Den & dorf gu tonferieren. Ginige Tage nach dem Scheitern der Miffion Smuts verfuchte eine gang berborragende englische Versönlichkeit Mister Rerr (es handelt sich um einen Gohn bes Lord Rerr), der Blond George nabe ftebt, die unterbrochene Unterhaltung wieder aufzunehmen. Die belgische Regierung ift mit Raifer Rorl und beffen Abgefandten in Berbindung getreten. Bir (Frankreich), wir felbft baben mehrmals tonferiert, wir haben die Annaberung gefucht (!!), um und in Unterhaltungen eingulaffen. Bir baben guerft berangelodt und dann uniere Unterhaltungen fortgeführt. Clemenceau, ber Bert darauf legte, feinen Lefern eine fraftige Senfation zu verichaffen, bat mit einem Schlag Diefe gange Bolitif feiner Borganger und feiner Berbundeten um gefturgt. Raifer Rarl, der uns ein nutlidies Gegengewicht batte fein fonnen, der frommen Billen an den Lag gelegt hat, fieht jeht alöblich mit seinem enthüllten Geheimnis auch fein Breftige und feinen Ginfluß ent-

Br. Genf, 32. April. (Gig. Drahtbericht, 36.) Der "Temps"
teilt mit. daß die Ententekonferenz zu St. Maurienne nicht
etwa, wie das dieber die französische Kegierung behauntete,
beschlossen hätte, der Annäherung Kaiser Karls keine Folge
zu geben, sondern im Gegentris. daß die Ententekakinette lich
bereit erklärten, in Unterhandlungen einzutreten. Sie liehen Kaiser Karl um ergänzen de Erkänterungen bitten. Daranf überdrachte Prinz Sirtub den zweiten, dieken Krief Kaiser Karls. Erst auf dieses zweite Schreiben hin sieher don Clemencean immer noch nicht beröffentlichten Brief Kaiser Karls. Erst auf dieses zweite Schreiben hin siehen die allikerten Kabinette wissen, eine Fortset ung der Bespeckungen kame uicht in Krage. Elemenceau hat sich übrigens kurch seine Enthülungen einem neuen Feind geschäffen: Barthou, der frühere Auhenminister, machte im Kammerausschuch für Auswärtiges wegen der Beröffentlichung des Kaiserbriefes die heftigsten Borrourse. Die unhaltbare Friedensresolution der Mehrheitsparteien.

L. Berlin, 22. April. (Gig. Draftbericht. 36.) Bon einer Berliner Zeitung mar die fenfationelle Melbung berichtet worten, man gebe bei den Rehrheitsbarteien mit der Absicht um, die Friedensresolution vom 18. Juli 1917 duch eine andere Erflärung zu ersehen. Wie wir hören, ift diese Mitteilung unrichtig. Besprechungen in diesem Sinne sind nicht im Gange.

Die militärische Lage.

(Ben unferer Berliner Abieilung.)

L. Beelin, 22. April. (Gig. Drahibericht. 3b.) In bem großen Drama des Entscheidungstampfes im Westen ift nach bem sweiten Aft eine Baufe eingefreten, Die einen Rudblid auf die bisherigen Ergebniffe gestattet. Man wird die Regisseure und bessen Kräfte noch mehr bewundern, als es bisber ichen geschehen, wenn man ihre Leiftungsfähigkeit überlegt. Geit dem Beginn des Entscheidungstampfes ift genau ein Monat berfloffen. In der Zwischenzeit haben wir on der Somme innerhalb 18 Tagen 3440 Ouadraifilometer, am La Baffee-Kanal in 9 Togen 478 Quabratfilometer, olfo zusammen 3913 Quadratfilometer bem Feind entriffen. Un beiben Stellen hatte de uns seinerzeit durch Offensiworstohe zu vernichten versucht. Bie bescheiben seine Erfolge damals waren, wird aus einer Bergleichung mit unseren Ergebnissen flor erfichtlich. An der Semme nahmen und die Englander in der großen Arrasfclacht 188 Quabrotfilemeter, in ber 51/4 Monate douernden Flandernichlacht 65 Quadratfilometer unferer Etellungen ab. Angesichts folder Balten tann man es verstehen, dog die feindlichen Staatsleiter mit allen Mitteln, auch selchen bon nur furzer Wirkung, sich Mübe geben, ibre Bolfer zu beruhigen. Die gognerische Bresse wendet nun die gwar olten, aber noch immer recht beliebten Methoden an, den augenblidlichen Stillftand der Operationen als Erfclaffung bes deutschen Offensiegeistes und der Kampftraft unferer Truppen auszugeben. Wir fonnen, fo weit bies noch angesichts des Berinmens in unsere Geeresleitung möglich ist, ausdrücklich versichern, das man sich im feindlichen Lager ftart irrt, wenn man glaubt, bor unferen Angriffen Aube gu baben. Die ungeheure Aufgabe, welche unfere Oberfie Beeredleitung übernommen hat, die vollige Rieberringung des bartnädigen Gegners im Westen. lagt fich natürlich nur obsatwoeise erledigen, nicht in einem einzigen Sturmlauf. Die große Schlack. die am 21. Marg bogonnen und von übereitigen Beimftratogen als Endlampf angesehen wurde, bat nur als erfte Phafe unferer Unternehmungen zu gelten. Es wurde daburch ein gentraler Angrifferaum geschaffen, auf den der Beind alle verfügbaren Krafte berangieben und feithalten mußte um gegen weitere vielleicht tommende Borftoge gefichert gu fein. Doburch wurde die flandrifde und italientide gront von ibren Referben entblog: Des mer ber 3med des großen Durchbruchs neben ber Abficht, den Gegner zu fchvoschen und ihm Gelande gu entreifen. Bwifden Urmentieres und Ba Baffee. Ranal fpielte fich die 3 meite Bhafe ab, als deren Schut-plot die rechte Flankenfiellung bes Gebiets von Arras angufeben ift. Bier fonnten, nochbem bie Beeredreferven des Gegners an der Comme festgehalten und durch ftarte Ledrohung ber Ppern- und Flandern front geschaffen, bem Feind weitere beftige Schlage gugefügt werben. Der Sauptvorteil war, daß feine ftart befestigten Stellungen vor unferer bisberigen Front beseitigt und ber Gegner in ein Gelande bineingedrudt wurde, das zwifden den Remmerhoben und Caffol liegt, in bem er nicht über Befestigungen verfügt, sie also durch Menschenepser erseben muß. Gine weitere Schmadung feinerfeits ift die unmittel bare Relge. Es banbelt fich alfo in der erften Bhafe ber Entscheidungskampfschlacht um einen Kampf gegen die feindlichen Referben. Die Saupttoften unferer Unternehmungen bat Aranfreich ju trogen, beifen Lage baburch immer mehr verschiechtert wird. We die englischen Truppen bedroft waren, wurden Frangosen eingeseht, denn die englische Refrutierung geht viel zu langfam, um den Ginfat englischer Rrafte ichen jest gu gestatten. Go fam es jeht fogar bor, bag bei Bhtidocte und Ppern frangofifche Truppen in den Kampf geworfen werben mußten. In der Zat ist ja die Situation im Westen so, bas, wo immer auch Die deutschen Offensibilibe erfolgen, Franfreich am ftartften gefährbet ift, mabrend os boch freiwillig ober gezwungen seinen Bundesgenoffen zur Gilfe kommen muß, sobald biese es verlangen. Darcus ergibt fich, bag General Boch bie Cande vollig gebunden find. Er fam, wenn er mabeideinlich auch Offenfipplane bat, fie nicht burchieben, ba er fich jeden Augenblid gum Eingreifen bereit halten muß. Benn er wirflich wie furg vor unferem Angreifen am La Baffée Ranal, beim großen französischen Gegenangriff bei Montbibier felbitandig ju bambeln versuchte, belehrte ibn ein neuer beutiche- Golag, wie febr er von ber Entschebung ber beutschen Hoeresleitung abhängig ift. Auch jeht, wo fin die hoffnung auf ein Ende des deutschen Sturmlaufs nicht bejjätigt — nogben die Deigherfelder von Mour missen

spor gemocht und unfere vingezogene Stellung gesichert - mug er fich auf neue ftberrafcungen gefahi

Der Abendbericht vom 22, April, W. T.-B. Berlin, 22. April, obends. (Amilich. Drafisbericht.) Son ben Kriegsichauplägen nichts Reues.

Die Obfer ber beutiden Gernbeldgiefung bon Baris. W. T.-B. Baris, 22. April. (Draftbericht.) "Egcelftor" beziffert die Zohl der Opfer der Beldiegung bon Baris durch bos weittrogende beuriche Geichütz auf in sgefamt 354. namlid auf 118 Lote und 286 Bermundete. Das Blatt bemerkt, biefe Wiögige Beschießung erinnere an die Beschießung von Paris im Jahre 1871, die 28 Logo dauerte und im ganzen 174 Opfer fanterte, nämlich 108 Lost und 880 Verwundete.

Erneuerung des Wirtimaftsabkommens mit Bolland.

L. Berlin, 22. April. (Eig. Draktbericht. zb.) Die wirtschestlichen Berhandlungen zwischen Holland und Deutschland haben zu einer Erneuerung des am 21. März d. J. abgelaufenen Birtschaftsvertrags geführt. Der Inhalt des neuen Bertrags geht dahin, daß wir an Holland Kohle und Golz, die Lollander an und Sebensmittel, wie Käle, Gemüse, Auter und andere Fette liefern. Ferner sind wir mit Holland zu einer Bereinbarung gesommen über den Austausch von in Holland liegenden Schiffstaums gegen Schiffstaum, der sich in der Macht der Entente befindet und der mit Betreide nach Holland sommen soll. Die Entwürse werden in einigen Tagen der holländischen Regierung übermittelt. L. Berlin, 22, April. (Gig. Draftbericht, ab.) Die

Deutices Reich. Die eftnifch-liplanbifche Abordnung im Großen Bauptquartier.

L. Berlin, 22. April. (Eig. Drabtbericht. 36.) Die eftnisch-liplandische Abordnung ist am 21. April im Großen Sauptquartier eingetroffen und bom Reiche. tangler empfangen worden. Graf Sertling bat bei dieser Gelegenheit der Abordnung eine längere Er-flärung abgegeben, in der er ihr den Dant jagte für das in den Beichlüffen bes Landesrats aum Ausbrud gebrechte Bertrauen gum Riffer. Gleichgeitig er-florte ber Reichekangler bie Bereitwilligfeit bes Ruffers, die der Aelessanzier die Gereinbuligiert des katters, die dom Landesrat vertretenen Länder unter dem militärischen Schut des Reiches zu nehmen und fie zu unterkliken bei ihrem Versuch der Loslösung von Muklond. Schliehlich erklärte sich der Reichstanzler im Ramen des Kaisers bereit, die losgelösten difd fonftitutionellen Staat anguer-tennen. Insbesondere vegruste ber Reichstangler im Auftrag des Raifers ben bom Landesrat ansgesprochenen Bunfa, einen einbeitlich geschloffenen monar-dis chen einbeitlich geschloffenen monar-dis chen flitutionellen Staat zu bisden unter einer Berfonalunion mit der Krone Preußens. Diese Bitten werden an Allerhöchster Stelle wohlwollend gebrüft und deninächlt die Allerhöchste Enticheidung mitgeteilt merden. Bum Schluß über-mittelie der Rongler dem Landesrat die besten Buniche des Raifers für feine weiteren Arbeiten.

Die Steuerbergiungen ber Parteien,

L. Bertin, 22. April. (Fig. Drohibericht, gb.) Um heufigen Rachmittag lamen Beauftragie ber Debrheitspar-teien zu einer interfraktionellen Befprechung gufammen, itber bie gur Beruftung ftebenben Fragen wurde bolle Einigfeit erzielt. Menn auch fiber ben Inbalt femobl wie über ten Gegenstand ber Befprechung ftrengftes Stillfemeigen gewahrt wirb, fo geht man boch nicht febl, wenn man annimmt, bag es fich um bie Steuerworlagen hantelte. Bas die Stellung ber Barteien gu ben Sieuer-fracen anbelangt, fo find die Sogialbemafraten für bos Il miatiteuergefen in ber von bet Megierung vor-

gefclagenen Form nicht gubaben. Auch ein großer Teil ter anderen indireften Steuern ftoft bei ihnen auf Biberfiand Bon der Nechten des Daufes hört man ebenfalls mehr Krieft als Zuftimmung zu den Regierungsvorlagen. Dift bie unabhängigen Sogialdemotraten dis gesamte Steuerprogramm in Bausch und
Bogen ablehnen, ist wohl selbswerftändlim. Im übrigen ist ber Standpuntt ber burgerlichen Frattionen, ben man ale Ergebnie ber Barteibefprechungen annehmen fann, bec, boff man eine obmattenbe galtung annehmen will und es vermeibet, fich tegendwie vorgettig festgulegen, bis man bestimmt weiß, was bet ben Blinnen, die mif birefte Steuern hingielen, beraustommt.

Allhimenne Beipred,ung mit ben Berteifilhrern. L. Berlin, Allelmanns Besprechung mit den Parieisuhrern. L. Berlin, 22. Apri. (Gis. Tradtbericht. 36.) Etaatssefreider v. Kindimann, der bente das Beit verläht, mird, wie mir doren, vorauslichtlich am kommenden Autwoch die angefündigte Sesprechung mit den Battessüftern dossen und alsbann nach Wien reisen. Der neue öfterreichischen parieie Kinisper des Kuhern Baron Burian hat seine Abschlanzier nech im haufennen, vorläufig aufgegeben, da der Reichklanzier nech im hautgewartier sestgestaten wird. Er fährt pisammen wit Lerin v. Kindimann nach Bukare in wird. Er fährt pisammen wit Lerin v. Kindimann nach Bukare, um die Kriedensterfanklungen mit Kumänten und die damtt pisammen-dänger den pelitischen und wertschaftlichen Fragen zum endaültigen Abschlut zu bringen Abiching gu bringen

Heer und Stotte.

Personal-Beränderungen. Boobift'alb, John (Biesbaben), Mfiist.-Anst der Ref., sum Obernryt besörbert. " Witter (Miesbaben), Rigefelden, gum Sent. der Ref. der Bufant. besörbert.

Deutscher Reichstag.

(Eigener Drafibericht bes "Biesbabener Tapbfatte".) # Beefin, 29. April.

Am Bunbesratstifch: 5. Patfer, b. Breitenbach. Bigeprofibent Dr. Baufde eröffnet bie Sigung um 8,16 Uhr. - Das Anbenten bes verftorbenen Dergogs Briebrich II. von Unhalt wire burch Grheben bon ben Siben geehrt. - Der Bigipraficent gebentt fodann bes hocherfreulichen Erfolges ber 8. Rriegsanleibe, ber bagu beigetragen habe, bei bem neutcafen Ausland über uns die Aberzeugung zu erweden, baß an der Front wie auch babeim bie beutiche Rruft ungefrochen ift Der finangielle Sieg moge gur Ergielung eines binernben Gieges beitragen. (Lebbafter Beifall.) — Die Befehentwürfe, betr. Auf-befung bes § 158 ber Gewerbeordnung und bas Arbeitetammergefes, find eingegungen.

Die zweite Lejung des Haushalts für die Reichseifenbahnen

wirt forigefest.

Atg. Dr. Oden (Elf.) bittet ben Gifenbahnminifter, feinen gannen Ginflug trob aller Schwierigfeiten gur Befferung bes Bafet., Boft. und Berfonenbertehre geltenb gu machen, und tritt für hobere Arbeiterlobne ein.

ling. Mraf Beftarp (fonf.): Bir lehnen ben Untrog que Revision des Bertrags mit herrn Dobbing ab, da eine selche praftisch seinen großen Erfolg haben kann und der Bertrag gultig abgeschlossen ist.

Abg. Quard (Gos.): Wenn jeht von boben Sobngu. fc lagen gesprochen wird, die in ben lehten Jahren be-milligt norben find, so beweift bad nur bie vollig ungenügende Pobe ber Bobne von 1912. Die Arbeiterausfduffe genügen und nicht; es fprechen politifche Rudfichten bei ihrer Bufammenfehung mit Der Bertrag mit ber Firma hobbing ift für bie Gifenbahnvemvaltung benfbar ungunftig; er muß antiditeben geanbert merben.

Staatsminifter v. Breitenbad: Daß ichlechte Arbeiterlohie bei ben Reichseifenbabnen gegablt werben, trifft nicht gu. Die Löhne find allmablid erbobt worben. Die Erhaltung eines leiftungefähigen Arbeiterftarbes ift Gegen-ftanb unferer bauernben Gorge. Gine Revifion bes gultig afgeichloffenen Bertrags mit ber Firma Dobbing ift nicht meglich; Rechtseinwendungen gibt es nicht. Das fistalische Interesse wird schon berücksichtigt werden, wenn das Unter-nehmen sich in gewünschter Weise entwickeln wird.

Der Antrog wird bei aufgerordentlich schwacher Beschung tes Saufes abgelebnt und biefer Baushalt bewilligt.

Haushalt das Reichseisenbahnamts,

Es liegt biergu din Antrug ber Fortidrittlichen Bolfopartet auf unbergügliche Einbernfung der im vorigen Jahr beschloffenen gach om mission gur Brüfung der Frage einer Bereinheitlichung des beutschen Bischlachmoefens unter Einbeziehung der Wasserstung einer Denkschieft darüber vor.

Bigelangler u. Baver: Die Berbundeten Regierungen fteben auf bem gleichen Stundpuntt wie bie borjabrige Ent-ichlieftung. Eine fofortige Ginbegiebung ber 23 affer-könne fich nur konstituieren und die Woge zur Arlangung des Materials angeben. Die Bundedregierungen sind nacht in der Lage, kofort das Material zu liefern. Der Krieg sieht und da im Wege, nomentlich der Verngel an Versonal. Als Vorfibenber ift ber Brafitent bes Reichseifenbahnamtes gebacht Daran mogen Sie eckennen, waldje Beventung biefer Kommiffion beigelegt with.

Wiesbabener Nachrichten.

- Ein großer Ginbruchebfebftahl ift in ber Racht bom Freitog zum Samstog in bem Percoficen Gefchaft. Cde ber Großen und Afeinen Burgftraga, beröht worden. Die Diebe, nach dem Umfang der geroudten Waren müssen es mehrere gewesen sein, sind, anscheinend mittels Rachschlüssels oder Dietrichs, durch bie Haustür eingebrungen und baben sich nur dadurch, daß fie eine Füllung aus der hinteren Labentur berausschnitten, Zugang zu dem Baden verschäfft. Auf demfelden Wege haben sie dann auch ihren Naud fortgeschafft, der einen großen Teil des Warenlogers, jedensolls den wertvollsten, darstellt. Erstehlen wurden viele feidene Damendelleidungssiücke u. a. 34 seidene Blusen, darunter solche im Wert dis zu 200 W. Der Gesamwert der gestohlenen Socieu foll fic ouf etwe 30000 Mart belaufen.

— Ausstellung "Wintter und Säugling". Am Mittwoch ben 24. April. spricht Gerr Rochtsanwolt v. Ibell obends 8½ Uhr in der Ausa des Lugeums 1. Warftplat, über das Thema: "Nutter und Kind im dürgerlichen Rocht". Eintritt frei. — Der angekündigte Vortrag des Heren Weh. Mat Boginsty mußte wegen Erfrantung bes Rebners verschoben werben. — Die chemische Fabril Winfel, vorm. Goldenberg u. Geremont, vergliet ihren Angestellten bas Eintritregen sum Besuch ber Ausstellung und gewährt ihnen auferdem freie Bahnfahrt noch Wiesbaden. Ein Beispiel der Nach-

chmung wert.

- Spenbe für friegsbeichabigte Buhnenfunftler. 3m Rönigs. Theater wird jum Beften ber friegebeichabigten Buhnenfunftler bei allen fur die Borftellungen ab Dienstag. ben 28. d. R., gum Berfauf fommenben Gipplat Gintritts-forten ein Auffchlag von 10 Bf. für jebe Rarte erboben. Der Beitrag diefer fleinen Spende wird burch ben Deutschen Buhnenberein jum Wohl beburftiger friegsbeichibigter Bühnenkunfiller bermanbt werben und mande Rot ber tapfsren Baterlanbevergeibiger linbern belfen, die burch ibre Runft der geiftigen und feelischen Erbauung der Allgemeinheit ge-

- Blidgemufewanderung. Bei gunftiger Bitterung fin-bet morgen Mittwoch wieder eine Bildgemufewanderung ftatt. Sommelpunft: Gde Geerobenftrage und Bietenring 8 Uhr.

Bubrer: Berr Lehrer Thomas.

- Ein Schwindler, ter fich Boft patete gu bericoffen fucht, treibt gutgeit in Maing fein Unwefen und wird moglichenveife auch hier auftouchen. Er mocht fich en Boft-Musbelferinnen in bem Moment, in bem fie Baufer gum 3med ber Bestellung bon Bateten betreten, heran und berfucht fie gu veranlaffen, ihm biefelben auszuselgen, indem er enmeden fich ole ben Abreffaten begeichnet, ober inbem er an bie Boft-aushelferin bie Frage richtet, ob fie ein Balet für ben ober ben Sousbemobner babe. In gwei Ballen bot ber Mann auch feinen Bmed erreicht, wahrend es in bem britten gall beim Berfuch Elieb. Seine Boute bestand einmol aus Bebend mitteln im Wert von 150 M., bos gweitemal aus einem leeren Bapptarten. Es handelt fich bei dem Schwindler um

(62. Fortsehung.)

Rochend verboten.

Die Siegerin.

Originaf-Moman ben Sans Beder & (Biesbaben).

Grafin Baljanow batte ein wenig die Farbe berloren, boch nur wie ein leichter Schein quate ce fiber ibr Gelicht. Gie fragte enbig: "Run mas weiter?"

.Lies bitte die Abendzeitung — hier — 1ch habe die Stelle angestrichen. Sie überflog die Reilen und fcbrie dann auf: "Bie mtfeplich! Du glaubst. bak es die Trebnis ift?"

"Ich glaube nicht nur, ich veiß es. Als ich die Zeitung erhielt, habe ich telephoniert. Es ist io. Der Arst, den ich ans Telephon bitten ließ, sagte mir, daß die Gerettete eine Krau von Trednit sei. Sie bätte, als sie ouf Augenblicke zu sich gekommen, ibren Namen genannt. Bann fei fie in Rieber verfallen."

"Und du glaubst, daß du ungerechten Berbacht ge-

Bergeibung - ber Berbacht ging von dir aus. Doch wie dem auch sei, auch dies alaubt ich nicht nur, sondern weit; es — oder ich kombiniere. Wir haben uns von Baron Merville stark düpleren lassen."

Die Grafin ermiberte nichts. Gie bochte nur baran, daß fie, nochdem Sofie schon das Haus rerlassen, von Bucie erfahren hatte, daß Merville am Ballabend auf dem Korridor in der Rühe des Arbeitsfabinetts ge-

Ihr Mann fombinierte wohl nicht falic.

Sie unterbrudte einen fleinen Seufger. Darüber tam sie schon binweg, auch über die Abreise des Barons, obnseich sie mit dem icharmanten Mann gern geplaudert hätte. Was sie jeht beschäftigte, war allein Sosie, das Unrecht, das man dieser zugefügt batte.

Grafin Baljanow batte ein weiches berg immer, nur ab und zu mochte fich bas geltenb. Gie empfand jest nur die Grausamfeit, mit ber man eine Frau behandelt, fie fühlte fich in ihrem Geschlecht ver-

3d werbe gleich zu ihr fahren, man muß ihr eine

glangende Genugtuung geben."

Ihr Mann wunderte fich nicht: Gold rapiden Umichlich der Gefinnung war er an seiner Krau gewöhnt. So ging es oft: Sie warf eine Kammerfran zur Tür hinaus, schwor hoch und heilig, daß sie die Verson nie mehr vor Augen haben wolle — eine Stunde später kolte sie zurück, war ihres Lobes voll. Sosie wor feine Kammerfrau — das Gleichnis war nicht ganz am Blat. Aber er ließ es gelten, war frod daß seine Frou die Bermittlung libernehmen wollte. Er saste: "Kür heute ist es zu spät. Wim lätt dich im Krankenhans

nicht mehr vor. Aber morgen vormittag."
Die Zür wurde ichnell geöffnet und Tenja kam aufgeregt herein. Sie war noch in Sut und Mantel, hatte gang beihe rote Wangen und holte erst ein vaarmol tief Atem, ehe sie sprechen konnte "Ich komme von Bellers. Wicht ihr icon? Wie schrecklich! Ich bin ganz verzweiselt. Sosie — sie ist ins Wasser gestilrzt, siegt im Krankenbans. Were Schwester — Frau Professor Geller — ift jest bei ihr. Sie war schon fort, ich traf sie nicht mehr zu Kause. Der Brokessor ersählte es mit. man bette aus bem Kranfenbaufe geichieft. Mein Gott,

wie ist das gekomment Versieht ihr das, wist ihr nicht was mag nur der armen Sofie geschehen sein?"

"Rege dich nicht so auf, Xenia, deine Tante fährt morgen ins Krankendans. Benn es sich machen läht,

Die Stille des sonnendurchleuchteten Limmers ge-hörte so aans au der bleichen Vrau, die mit müden Angen auf die Blumen sach, die vor ihr auf dem Tische Kanden.

Ab und gut faßte ihre Sand nach einer Blute, nabm fie aus dem Glafe, roch daran und ftellte fie wieder an ihren Blas.

Es war eine fo große Menge Blumen, beren Duft bas Rimmer erffillte, eine fo große Menge, daß Frau Brofessor Beller angitlich gesagt batte: "Du vertronft bas noch nicht, Sofie, bu wirft gang betändt bavon. Jeden Tag tommen neue Blumen, man weiß ja taum noch

Doch Sofie hatte gebeten: "Gib nur ber, Elfa, ich freue mich baran. Zur Racht kann man fie wieder berausnehmen. Ich bin auch nicht mehr krank, ich will

both wieder etwas bom Leben haben."

Frau Mia hatte ben Kobf geschüttest und war ge-gangen. Sosie zog einen Stubl an das Kenster und blidte binaus auf die sonntagsstille Straße. Sie fühlte sich vereinsamt trot aller Liebe, mit der sie die Schwester umbegte, trot der soft schwen Freundlichseit, die der Professor zeigte. Das war wohl ein mesancholischer Rachlaß ihrer Krankbeit, denn zu beklagen hatte sie sich nicht, das mußte sie sich eingesteben. (Bortfebung folgt.)

neue Bücher.

Der Rurger als Chelmann, Romobie von Molière mit ber Rufif ven Aich. Etrouk ift jest in der neuen Bearbeitung — obne tie ehetem nachfolgende Oper "Ariadne auf Raros — recoffemilicht worden. Musikolisch verbfieb bas Wert enrmeift in ber iden befannten Borm: mit Bor- und Radipielen, Melebramen, Bantomimen und Tungen, unter welch lehteren einige Melebremen. Bontomimen und Tönzen, unter welch letteren einige pisante Zusche, frei nach Lusse, erfolgten. Nem Gelangliches inndet sich in den eisten besten Aften wiederum nur in der Geme des "Rusissledere" leider if Lier die frühere so hödiche Ariette der "Sangerin" geeplect werden. Rach dem "Diner" solgt legt als S. Aufgug das elecutsich Kruer die "Große türksiche Jeremonie", wie sie des Melkere tarsandlich torgeichen ist eine Bernstung des eiten "Mr Leurdain" für der Komposition — es treten auch Golo- unt ber-Tantien dungu — der Serauf seiner sollteige-dumgeristischen Laume frei die Jügel seinen lassen. Der Klonierausung nebst Tythuch erschien der Ab. Hürstuner, Berlin, in gidnzender Ausbattung einen gewanden, dem Anschein nach aus besteren Kreisen stammenden Mann mit ficerem Auftreten im Alber von 40 bis 50 Jahren, mittelgroß, von schlanker Figur, mit gebräuntem Geficht und bunkebrounem Schnurrbart. Gr trug jebesnach ber übereinstimmenben Angabe ber beteiligten Mabchen einen Abergieher von heller forbe fowie einen bunt-

- Sandschlachtung von Schweinen. Der Magistrat macht besonnt, bag im tommenben Berbst die Schlachtgenehmigung nur für solche Schweine erreist wird, die ordnungsmäßig im Zimmer 34 des Mathauses als Housichlachtungsschweine an-cemeldet worden sind. Für die Besiter derartiger Schweine empfiehlt es sich daber, die Anmelbung unberzährlich zu dewis-ken, sosern es nicht bereits geschechen sein sollte. Für fünftig eingestellte Schweine muß die Anmelbung bei Beginn ber Möjung erfolgen.

Dorberichie über Kunft, Dorirage und Dermandtes. * Gelerie Banger. Ken ausgestellt: Franz Böttiger: 3 Ge-mälde. Otto Fill. 5 Gemälde. Alois Erbach: 10 Gemälde. D. Seufe. 2 Gemälde. Ilse Oodburch: 2 Gemälde. Fris Kaltwasser. 5 Genölte R Leubard-Hallenstein: 3 Gemälde. Konrad Miller: 4 Aquarelle. Il Cirger: 2 Gemälde. M. Ch. Wengel: 7 Gemälde. E. Wolff-Ralm d Gemälde. Prih Jador: 4 Gemälde.

Diesbadener Dergnfigungs. Bfihnen und Lichtiniele. * Das Kinephen-Ibealer, Tannusstraße 1, geigt ab Dienstag ein aufgezeichnetes Schaufpiel "Lumpengrete". "Wien, du Stadt meiner Tidume". betitelt fich ein frimmungsvolles Filmspiel aus ber Gegenwart, welches überall mit größtem Bestall ausgenommen wurde. Eine interestante Besteigung bes Monte Rosa beschließt bes guis Bropramu.

des gnie Propramu.

* Bergnügungsvolaft "Groß-Wiesbaben". In dem gegenmörtigen Spielplan erregt allabenblich die große Sensation "Biela und Kustl" in Urem einzig dastedenden Bambusatt berechtigtes Aufsehen. Sebr guie Seistungen zeigen die 3 Schweltern Medie Elebert auf dem Drobtself, edenso sind gerröchnen Terestia (Burfspiele) Der gesangliche Teil wird vertreten durch die 6 June taler (hoverische Gesangstruppe). Bertl Gesof, jugendliche Batrags-künstlerin. Auch in der zweiten Aprikälte in Otto Bere der eine Gebiet ist vennrist, der Liebling des Publikuns. Auf beiterem Gebiet ist noch der musikalische Urt der Siedig als zu den Schweiden webrend Erek Florentin als Mimiter den abwechsungsreichen wöhrend greb Florentin als Mimifer ben abwechstungereichen Spielpion erfolgreich ergänzt. — Auch im Balafe-Kaburett mit Ceto Berg als Aufager fint neue nambafte Kunftlecinnen berbflichtet, fo baß auch bier eine angenehme Berftrenung zu finden ift.

Aus dem Candhreis Wiesbaden.

= Wiesbaben, 20 April. Die unbedingt notwendige Auf-Rorump melieber Areife uter unfere wirticaftilde Lage foll im Körung kelteber Areise über unsere wirtschaftliche Loge soll im Anschinh an die im Februar d. I, bereits erfolgten Bortragstoge vunnehr fertoelscht nerden. In den dorgeschenen Bersammlungen werden besaulte i "Unsere Ernährungswirtschaft im Ariege". 2. "Unsere Landutrischaft im Ariege", 3. "Unsere Araduterschaft und die hältische Benöhrerung im Ariege", 3. "Unsere Araduterschaft und die hältische Benöhrerung im Ariege". Jedem einzelnen Bortrags folgt eine freie Andhrende. Die Gemeinden des Lindkreises wer-den in nachenannter Neihenfolge besucht. Am 28. April, nach-mittags 3½ Uhr. Arringen und Breckendeim; am a. Mat, nach-mittags 7½ Uhr. übbereheim und Beisbach; am 12. Mat, nach-mittags 3½ Uhr. Bietenbach und Beisbach; am 25. Mat, nach-mittags 3½ Uhr. Bietenbach und Beisbach; am 25. Mat, nach-mittags 3½ Uhr. Bietenbach und Beisbach; am 25. Mat, nachmittags 31/6 Uhr. Metenbach und Bildfachen; am 26. Mai, nachmittags 3½ Uhr, Telfenbeim und Diedenbergem am 2. Juni, nachmittags 816 Uhr. Josiadt und Roppenbeim; am 8. Juni, nachmittags 3½ Dör, Mastenheim und Bider; am 16. Juni, nach-mittags 3½ Dör, Ethlich und Rambach; am 33. Juni, nachmittags 3½ Uhr, Sochheim und Accdenhadt; am 80. Juni, nachmittags 3½ Uhr, Frauenheim und Georgenborn; am 7. Juli, nachmittags Uhr, Ertenheim und Connenberg. Bu ben Bortragen find

santliche Mittglieder ber Gemeinden beingend eingeladen.
ht. Biorobeim. De April Durch das Abiasien anserft giftiger Almölfer einer demischen Haben ben Hallen anserft giftiger Almölfer einer demischen Haben den Fischen der nichten bis in den Rhein hinein Zaufende von Fischen der gifter werden. Die Fischeichen bedesen in dicten Schickten die Stromplerfäche. Som Königl. Aussechanamt in Frankfurt in bereits eine Untersuchung eingeleitet worben, nach beren Ausfall bie am weiften bon bem Stickfterben in Witlelbenschaft gezogene Flore. beimer Fischersunft eine Entichabigungellage gegen bie betreffenbe demifche Bobrit anhangig machen wirb.

Aus Droving und Nachbarichaft.

ht. Ibnein, 29. April. Aus ben Stallungen bes Forfters Schnibt in Eidenhabn raubt en Diebe in einer ber letten Rachte bas gefamte Lieb, goei Biegen und bas Schwein, und ichlachteten es auf einem Plate bor bem Dorfe ab.

ht. Ceckt a. M., M. April. Auf der Rundreife durch naffanische dandels. und Induftriemittespunfte hattete der vreuhische Dandelsminister d. Sebem in Begleitung zweier Dezernenten auch den diefigen Kordwerfen einen langeren Besuch ab.

Rontobane, W April. Der tekannte dof Dobendorn an der Frankfurt-Kölner Etraße ist durch ein Gruhsener vollständig ein gestichert porten.

eingeafdert werten.

ht Maing, 32 Abril. In ben theinheftlichen Dörfern Eich, Ginsbeim und Sunteroblum wurde burch die Orisichelle belannt gegeben, bag bie Ermmergeit bort nicht zur Einführung lemmt, weil biese auf bie Ausstührung ber landwirtschaftlichen Ar-

beiten nachteilig wirft. ht. Raffel, 22 April. Das icon bejahrte Sandwirtsehepaar Schmidt aus Frankenau bat fic aus Lebensüberbruß im Coerfes ertrantt.

Sport.

* Buftall. Am Conntog tam in Ciuiigart bas Entscheidungs-fpiel um den Entbentschen Potal sum Austrag. Die Spielvereini-gung Fürth fiegte über Kiders-Stutigart mit Li. Der hindernisjodel F. Stühlfing in im Feid gefallen. Er batte 1915 bei 58 Kirten 8 Eiege davongetragen.

Handelsteil.

Das Weingeschäft im Rheinrau.

Unser fachmännischer Mitarbeiter schreibt: Das freihändige Geschäft ist gegenwärtig nicht von Badentung, es ist sehr ruhig, tretadem sind die Preise unverändert fest und Lewegen sich von 8500 M. an das Stück aufwärts. Die Weinversteigerungen haben ihren Aufang genenmen und beherrschen jetzt die Lage. Die zur Versteigerung kommenden Weine setzen sich in der Hauptsache aus 1915er und 1917er, also aus Vorzugs-Jahrgängen, zusammen, und men ist gespannt, wie der Verlauf sich im einzelnen gestalten wird, nachdem die gewöhnlichen Winzer-Weine schon eine so hohe Bewertung erreicht haben. Die Mengen, welche zum Verkauf gelauzen, sind

für die Umslände ziemlich wesentlich und man glaubt, daß die Spitzen vielleicht dech nicht so hoch bewertet wer-den, wenn auch das Geld im allgemeinen bei der Bewertung von Wein zurzeit keine Rolle spielt. Die Maßhahmen des Kriegawucheramtes, welche darin
ihren Ausdruck fanden, daß einige Keller versiegelt wurden, weil die Besitzer angeblich Wucherpreise gelordert haben, erregten im Rheingau eine Verrtimmung, die an sich begreiflich erscheint, da weder
Höchst- noch Richtpreise festgesetzt wurden. Daß die Preise
an sich hoch sind, soll allerdings nicht bestritten werden,
aber das ist eine Sache für sich. Es ist unch Lage der Umstände anzunehmen, anß vielleicht die Preise nicht weiter
steigen werden, aus dem einfachen Grund, weil sie sehen
hoch genug sind, aber zurückgeben werden sie auch nicht.
Im übrigen ist festzustellen, daß sich die 1917er Weine
Lis jetzt sehr schön entwickelt haben und zweifellos früh
fertig werden. tung von Wein zurzeit keine Rolle spielt. Die Maßfertig werden.

Berliner Börse,

Rerliner Börse.

S Berlin, 22 April (Eig. Drahtbericht.) In Nachwirkung des glänzenden Ergebnisses der 8. Krieges-lieihe zeigte auch heute die Börse eine ausgesprochene feste Haltung bei teilweise etwas schwächeren Umsätzen. In Vordergrund des Interesses standen Schifffehrts- und Montanwerte und im Verlauf russische Papiere Von ersteren waren neben Habsa besonders Hamburg und Südamerika bevorzugt, die atark stiegen. Von Montanwerten wurden namentlich oberschlesische Papiere und dann auch westdeutsche zu kräftig anziehenden Kursen rege gehandelt. Eine namhafte Höherbewertung erzielten auch 1 ussische Banken auf die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen. Einiges Geschäft ertwickelte sich auch in russischen Renten und Prioritäten, die übrigen Gebiete waren varuachlissigt und wenig verändert. Etwas höher stellten sich Hirsch-Kupfer und Rheinmetall. Am Rentenmarkt lagen heimische Anleihen etwas fester.

Marktberichte.

W T-B Berliner Preduktenmarkt. Berlin, 22. April. (Drahtbericht.) Durch die Regenfälle der letzten Tage, die sich üter das ganze Reich ausdehnten, ist dem Boden die nötige Feuchtigkeit in genügendem Maße zugeführt worden, so daß die Saaten sich in belriedigender Weise entwickeln dürften. Weniger günstig war die Witterung für die Obstblüte. Im hiesigen Verkehr seibst hat sich nichts Neues ereignet. Das Geschäft bleibt still, die Umsätze beschränkt. Rauhfutter, besonders Heu und Strokkommt kaum heran. Auch Ersatzfuttermittel sind infolge mancher Transportschwierigkeiten nur spärlich vorhanden. Im Sämereigeschäft herrscht nach wie vor mehr Angebos als Nachfrage. als Nachfrage.

Die Morgen-Ausgabe umfaßt 8 Seiten

hauptidiriftleiter: M. hegenbarft.

Berantvorfich für beutiche Bolift! A. Degerborft: für Ausenborfitit: Dr. phil. ft. Sturm: für ben Unterhaltungleit! B. Nauenbort für Budeniden and Eliefablen, ben Rachbarbeitlen Gerichektaul nab Stiefablen: E. Hofader: für moett: J. S. M. D. idr ben Danbeitsteit B. D. für bie Magetan und Retinnen. D. Dornauf; idmilich in Wiesbaben.
Deud und Betlag ber E. Schelbenbergieben hof Suchendezet in Biebbaben.

Sprechftunbe ber Schriftleitung: 13 bis 1 Ubr.

Zinburg am E., S. u. S. Mal 6. Strassburg, Minster-

Bungter- Gold-Loss 3 Ht. Porto und Liste 35 Pf. extra, in Lotteriegeschäften, Loss-Verkaufwieden und durch Lud. Müller & Co. in Berlin, Wardsrecher Harst 10.

J. Sturmer Straßburg I. E., Largetr. 187.

Haubennete,

par. echtes Saar, 8 Stud 3,50 ML Brifent Rlipfel. 8 Rifolasfiraße 8.

Binbegarn

für Mähmalch. u. Stroh-preffen, jowie Sanfbind-feben bat absug, so lange Borrat reicht, Schümann; Wiesbad., Sallgari, Str. 2 Telephon 4528.

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Keatere: "Tugbiatthaus" fertigt in klicanster Zeit in jeder gewinscht. Ausstationg alle

Traper-Drucksachen.

Transr-Meidungen in Bristand Lartenform, Besnahsand Dantsegungs-Laries mit Transcrand, Todes-Antalcen als Zoitungsbollagen, finchrule and Grabroden. Anidrusko ani Kranzashinilen

Kleingartenbau.

Bon ber Zentralstelle für den Gemüsebau im Reingarten sind und folgende Merkhlätter überlassen worden, die wir kostenlod an Aleingartenbesiher ab-geben: "Dünoung im Aleingarten — Schup vor Racht-irost — Zuderrübenbau im Kleingarten — Bepflanzungs-plan für einen Arlegegemüsegarten." F 590

Beratungeftelle für Aleingartenban

Herrichafts= Mobiliar-Derfteigerung.

Wegen Auftbfung eines berrichaftlichen hausbalts versteinere ich gufolge Auftrags am

Donnerstag, Den 25. April cr., vormittags 91/2 u. nachmittage 21/2 libr beginnend, in meinem Berfieigerungsfaale,

23 Schwalbacher Strafe 23

nochverzeichnete, fest gut erhaltene Mobiliargegen. Ciden-Chimmer-Cintimiung.

1 Mahagoni-Salajsimmer-Sintiatung, beft, ous: 2 Betten, 2tur, Spiegelichrant, 2 Buid-tviletien, Tollettentifch, 2 Nachttifche, 2 Danbtuch-ftunber u. 3 Stublen;

Salon-Möbel in Couis XVI., Rototo und Eulpentale. 2 auf te Bledermeler-solas, 1 gr. Balifander-Trube mit Aufbau und Sellensaranten mit reider Sankerei.

Sellensstaten mit leiner San getel u.
2 Stühlen mit Gobelinbezug. 1 Leber-Kinbiesiel,
gr. Anzahl weißige. Rabet, als: Bett. Spiegelicht.
Maschlom. m. R., Touletien-Tiede, Kachtische, Schreibtische, Ticke, Giosaven, Blumanfrupen, Goldon. u. Gartenmusbel, I. gr. Eicken. Büfett, ein Gicken. Kücker. alle Arten Aleinundbel, Kleibere u. Gewehrstant, I breiteil. Zeit.
Kückerlärinte, alle Arten Kleinundbel, Kleibere u.
Hälchesäninte, Deanbiita, an Eicken Kleibere u.
Hälchesäninte, Deanbiita, an Eicken kintgarberebe, Ticke, Stühle u. Seikal aller Art.
Eisaseren, Rucheiosa, Tendide u. Gorlagen, weihlast, Kücken Einrichtung, gubeit. Habenvanne mit
Gasbadevien, I Gasbeisoten, gr. emaist. Grubesten, I Stanbiauger, Waickemangel, Kadmandinte,
Fieldegenftände, Lugube n. Gebrauchsgegenftände
aller Urt, Olask, Krinell, Torzellan, Kicken- und
Kochaelchter, Dauedschlungsgegenftande aller Urt, Olask, Krinell, Torzellan, Kicken- und
Kefichtigung während des Geschäftstunden.
Defichtigung während der Geschäftstunden.

Wilhelm Helfrich.

Buftionatar u. beeibigier Tagaint, Refephen 2041. - Schwalbacher Strafe 28.

Ausstellung Mutter und Sängling.

Deffentlicher Vortrag in ber Anla bes Ligenmo I, Martiplay, abends 81/2 Uhr. Mittwoch, ben 24. April.

Rechtsanwalt von Jbell: "Mutter und Rind im bürgerlichen Recht".

Gintritt frei! Man bitiet, genau auf ben Drt bes Bortrages gu F 571

stets das Neueste.

Conrad Dulpius Markistr. 30, Ecke Neugasse 26.

Gar bie pielen Gratulationen unb Befchente anlafilich unferer Goldenen Soch eitsfeier fprechen wir allen Freunden und Befannten unferen bergficen Dank aus, aber gang befonbers bem Berrn Beifiliden ber altfatholifden Rirdengemeinbe, Derrn Bfarrer Gber, für Die innigen und berglichen Warte feiner Uniprache an bas Jubelpagr.

> Samifie Georg Alein und Angelorige.

Bente nacht entidlief fanft meine liebe Schwefter, unfere Tante

AND DESCRIPTION OF THE PERSON.

Fran Karl Hitles Wwe.

Samilie Mung.

Wissbaden, ben 22. April 1918. Bellripfixage 33 Beerbigung Mittmoch nachm. 8 Uhr.



Dierburch die ichmergliche Rachricht, boft mein geliebter Sohn unfer lieber Bruber, Schwager und Onfel, ber

Mustetier

garl Weidenfeller

Inhaber bes Gif. Rrenges 2. Rt. am 10. April 1918 im biabenben Alter von 20 Jahren bei einem Sturmangriff im Beften

gefallen ift. 3m Ramen ber trauernben hinterbliebenen; Gran Maria Weibenfeller Bive, und Seichwifter.

Patfaban (Befterwalb) u. Biesbaben, ben 22. April 1918.

Schmerzerfullt bie traurige Radricht, bas unfer einzig geliebtes, unvergehliches Rind, unfer inniggeliebtes Ente den, Reffe u. Coufin

Otto

im garten Witer von 41/, Jahren, nach fangen, ichweren Leiben, am 21. April, abende 7 Uhr, verichieben ift.

Dies zeigen an

Die ichwergepraften Ettern: Chr. Freb u. Frau, geb. Gruber Bismardring 38. Familie Balentin Freb, Großeltern u. alle Angehörigen.

Die Beerbigung findet Mittwoch, den 24. April, nachmittags 2 Uhr, auf bem Sabfriebhof ftatt.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unier geliedtes Kind, Schwesterchen, Coujinchen, Richtchen und Entelchen, Nethy, im Alter von 21/4, Jahren nach furzer, ichwerer Krantheit zu ich zu rufen. Im tiesten Schmerz: Frau Karoline ölfinger, ged. Gulex. Angust Kälfinger, a. It im Felde. A. iesbaden, den 21. Abril 1918. Bichervlay 2. IV. Die Beerdigung findet Mittwoch, den 24. April 1918, nachmittags 31/4, Uhr, nom Schöfriedhaf aus katt.

Gtellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmänntides Perjonal

Roten-Abteilung nchen wir eine Dame, die flotte Blavierspielerin

Warenhaus. Aufius Bormas G. m. b. S.

Gelbftanb. Berfauferin

Suche

aum 1. Mai rebegewandt. Fräul, mit flotter Sand-ichrift für Bhoto-Betrieb. Ju erfragen B. Lüdefett, Bahnbofür. 6, 2, 2—3.

Encht. Derkäuferin f. Saus u. Rüchengeräte tofort nefuckt. Gübtaufhaus, Ede Morits u. Gerichtsfir.

Gewerbliches Perfonal

Taillen-Rockarbeiterinnen u. Zuarbeiterinnen f. dauernde Stell, ges.

J. BACHARACH.

Taillen u. Suarb. Fort dauernd gef. Rau, berfitrage 13.

Tücht. Arbeiterinnen für Damenschneiberei ges. Rengasse 13, 1 rechts.

Lehrmädden,
10. pribat Damenidmeid,
exfernen will, gef. Off.
11. D. 607 a. b. Tagbi.-81. Für 2-3 Tage möchent-

Weißzenaltonferin gefucht. Benfion Fortung, Raulinenftrage 11.

Lehrmäbden. Weikzeugnaberin Gedandlat 9, 3

Cuchtige Friseuse für fofort ober fpäter gum Gintritt gesucht. R. Läbig, Bleichfit, 9.

Geubte Brifeurin, Ondulieren u. Saar de erf., juchen spei ichbarte Domen morg 8 u. 9 Uhr. Off. m u. B. 607 Anghl. Berl enadibarie

Lehrmädmen für meine Seidenschirm. Anfertigung fosort gef. 29. Sinnenberg. Langgaffe 15

Junge Mädden Baderinnen gefucht, te faub. Beidaftig. Baltmublitraße 26.

Baderinnen für leichte Danbarb, fucht Brunnentent, Gpiegein 7,

Junges Mähdben für leichte Arbeit Anfang Men gefucht. Oranien-Ipothefe, Zaunusitz. 57.

Jur Bflege und Stübe igsbedürft. junger durchaus guverlaff. ofort gesucht. fofort gefucht. Offert. 3. 604 Lagbi. Berlag. Buverläffiges einfackes

Frantein od. beff. Bausmadmen. su 3%jähr, Kinde event, ragsüber gesucht Kirchaese 29, 3,

Bu Linbern wird beif. Mädden togs-über gefuck. Gretber, Ioniganie 7.

3. Mabden f. für nachm. nd auszufahren renftraße 8. Sth. Suchtiges Bufettfel.

fafort gegen hab. Labn ge-fucht. Raffee Berliner Daf, Taunubftrafie 1. Suche

für meine Heine Landwirtschaft mit amtl. Letrieben eine tückt. Saushälterin, mit Kamilienanschluß, bom 1, Juni ab.
Kriegersfrau auch angenehm. Käheres bei
Krau L. Diets,
Luisenkraße 22, 1, Stod,

Beifochin periodi Connent. Str. 30,

Die Blindenankalt Badimaperftrage 11. fincht für fofert ob, 1. Mai füchtige F206

Röchin für bürgerlichen Saus-balt, fowie zwei brave

Mädmen für Sans. und Ruchen-arbeit, Schriftl, Ung, mit Beugn, ober verf. varftell, bei bem Anit. Leit, Cland.

Beitöchin

fer größeres Bier. Restaurant nach Raing fefort ober fonter gefucht. Off. er gefuckt. Off. Lobnanfprücken er 3. 5282 an unter 3. 5282 an D. Freng, Ann. Erp., Maing. F6

Suche Stübe, Köchinnen, bell. Hand, Allein, sowie Kückenm, Kr. Glise Lang, gewerdsm. Stellenberm, Magemannitr, 31, T. 2063

Al. run. Haushalt fucht tüchtine Stute ober befferes Alleigmaben. Raberes Connenper Straffe 58. Connenberger

Für sofort einsacheb Juverl. Fri.
als Stüke zu leid. Lame aesucht. Leichte ana. Stell. Bension Abelheidstraße 33.
1. Stod. Boritell. 10—12 u. 4—6 Uhr.
Euche aum 1. Mai ein Krönlein nach Rordbausen a. d. als kichtige Stüke, die sinderlieb u. arünblich erf. im Roch, u. Röh. ist.
Frau A. Mehr.
autzeit Wiesdaden.
Sotel Continental.

Stiitse
für vormittags gelucht
ehne (Füen). Räheres 10
bis 1 Uhr Große Burgitr. 3. Aran (Guffn Moff,

Rimermädden, Küdenmädden acluckt. Connenberger Straße 30, Benfion Esplanade.

Buverl, Hausmädden in fl. ftillen Soushalt bei hohem Lohn sum 1. Mai gefucht Reinbergstraße 8. Sauemabden,

besteres, welches nähen fann und ein sibriges Kind übernimunt, auf fosort oder 1. Mai gefuckt. Th. an erfr. Biersiadier Straße 60.

Dausmädden 17—20 A. a. l. Mai in II. Serridaftshanshalt acf. Balice ander bem Saufe und aufe Berbstegung. Ju erfrag, im Tagbl. B. De

Ruberlöff, Sausmädchen il guten Zeugn, das äben f., zu L Berfonen i Landb, für 1. Mai ge-icht. Spreckseit 81%—11, —5 u. nach 7 Uhr. Frau Dr. Lossen, Glarzienstraße 32

Invert. Alleinmada.

das fochen f., bei hobem Lohn v. Shep. gef. Große Baiche auß, d. d. Bentr. Baide auf. d. D. Bentr. Baide auf. dr. Ma. 49, 2. Alleinm. f. fl. Sausbalt gejucht Moribitrope 48, 1. 3. Mabeben f. fl. Sanob, bei gutem Lobn gefucht Abelbeidiraße 10, 2 St.

Brav. Affeinmädden sum 15. 4. oder fraier ge-fucht Moribstroke 51 Tiidet, ehel. Mabden 1. 280ri gesucht Emser Strafte 90, 1, 3—5 Uhr.

Bol. Alleinmäden, aut empfohlen, für fleinen Saushalt gefucht Rerotal 9, Bart,

Tht. Alleinmädden

das guthürgerl, fochen f. gum 1. ober 15, Mai ge-it cht. Baiche außer dem Gaufe. Kirchanste 29, 3, Solib. beh Alleinmädd...
w. fodien L. in fl. Saush.
v. 1. Mai gef. Bis 10 u.
1.—3 Querfeldstrage 5, 1,
fonit Language 24, Quig. Suche orbentl. Mädden, w. aut tocht, für 1. Mai. Schenfendorffiraße 3, 1 r. Bu frechen von 1—4.

Sum 1. ober 15. Mai ein faut. ticht. Rädchen gefucht Katier-Friedrich-King 71, Bart.

Buverl. Mabden für Zimmer- u. Hans-arbeit bei hobem Lohn ge-fucht Taunussitraße 65. Alleinm. v. alt. Dame

brav. Alleiumädden en guien Lohn gefucht Burgirahe 7. ium 1 Mai tückiges, empfoblenes

Meinmadmen gefucht. Frau Gebeimrat Gere, Wallmubiftr. 60. Beh. sub-der einfache Studen-nute Stellung ges. Luifen-te. 7, 1. Tel. 868. Beff. guverl. Affeinmabd. Mabd f. R. n. Sansarb, gei Mainger Strofe 40, 1. Orb, fücht. Alleinmabden in fl. Sanst, oef. G. Beh. Eitmiller Strate 18, 2 r.

willer Strage 18, 2 Gint. fleift. Mibden jucht Moribjir. 56, Kräftiges Madmen

uber unabh. Fran geincht Labhaus Schwarzer Bod.
Tücht. Mädden,
w. locken fann u. Sausarbeit berrichtet, gefucht.
Schüler, Gr. Burgift. 12. Tüdt. braves Madden egen boben Lohn noch echierflein ges. A. Wiesb.

Belleres Mädmen, Kinge felbitändig

versteht, ann 1. Rai acf.
G. Cavell,
Ranenthaler Str. 5. B.
Ein einfaches Frünlein gesucht, des alle Arbeit übernimmt. Braumiller, Geisbergstraße 48.

Fran Brof. Schnige, Bierit. Str. 42 f. Allein-madchen für 2 Perf. in Bille bei bohem Lobn.

Tückt. Mäbden, das foch fann, bei bohem Lahn auf I. Mai gefuckt Abelheiditraße 70, 2. Jung. Mädden

(ebt. idulentl.) aur Silfe im Sausbalt gef. Römer, Dreiweidenstraße 1. 1. Jung. faub. Mäbden für leichte Sausarbeit go-lucht. Fr. Bucher, Nöber-straße 47.

Wileium, a. 1. ob. 15. Wei bet hob. Lohn gef., große Bäide a. d. Saufe. Su mest. v. 8—4 u. abends b. 7 Uhr ab. Frau Oberii Crede, Bielanditraße 5, 8

Grede, Wielandstraße 5, 3.

Suche Mäddien.
welches fochen fann.
v. Cetinger.
Grhach i. Rifg. Tel. 128.
Mäddien
für II. Hausbalt sucht
Reß. Martifiraße 18. Gin Dienftmabden

Rüchenmadchen wird fofort aufgen, Sotel Spiegel, Rrangplat,

Rückennadien bei boben Lohn gesucht. Hotel Reichspoit, Rifolas-itrake 16/18,

Rüchenmäbchen fofort gefucht, ober Spiils frau. Mauritiusftrage 16,

Hnabh. Fran ob. Mabdi. Beri, gefucht Schlichter roße 11, 2, bis 10, 1—3

Innges fanb. Näbden gang ob, tagsüber gejucht Kaiter-Kr.-King 47, 2 L Ig. fräjt, Wäbden tagsüber gejucht Rainger Strafie 38, Loden. Mabdjen tagsüber it Gibbenitr. 6, 2 r.

Sewienti. Maberen tagsüber zur Oilfe im Omishalt gefucht. Weber, Bachmaber Straße ö. Schulmäben

für halbe Loge gefuckt. Ubrenhaus A. Bal, Lang-anie 4.

Schufeutt. Mabchen für einige Standen om Toge gefucht Roventhaler Strope 12, 2 Tr. r. Schulentl. Mabden

Morn. 2 Std. gef. Len Marenthaler Straße 3. 29. Geftr. m. Stunbenfe. fof. fleiß. chel. Stunbenfe. fof. fleiß. chel. Stunbenstrau ochude. Behhold, Emier Straße 24.

Stunbenfrau ob. Mädch. iof. ob. 1. 5. bon 9 Uhr bis über Mittag gefuckt Baifer. Re. Ring 55, 2 v. Mangefindholm ob Lean. Monatomábdien sb. Fran für morgens 2 Sib. bei aut. Lohn gef. Westerloo-irahe 6, 1, a. Lietenring.

Monatsmädden v. 9—12 u. 2—3 Ubr gef. Herrnsartenitraße 15, 3. Saub gubert. Monatofr. für biglich 2 Stb. gefucht. Borgustellen bormittogs, edlichteritrage 3, 3. Monatofrau ob. Mabden nei. Bismordring 42, 3 r.

Ehrlide Monatofrau einige St. bor- od. nachm gefudit Rifolasitr, 22, B Ronatefr. morg. 10—11 gefucht Körnenstraße 8, 8. Ronatsfran 1—2 Etb. wom. su einem finderl. Ches gel Leheft 19, 2.

Monatsfran von 10-11 Monatofrau v. 8-12 gef Monotofrau eb. Mabdien Monatefr. 1-2 St. ndim nefucht Geblichteritt. 13, 3 linebh., aut c. Monatofr. d. Mädden zum 1. Mo sejucht Taunusitr. 7, 2 f Monatofran ob. Manden oci, Mbeing, Gir. 17, B. r. Monatejr. ob. Mabd. el. Borguitellen gin. 8 u. Hbr. Bismardr. 23, 21

Fusican bon 8 his 10 Mhr borm. u. 2 his 4 Mhr nachm, sei, Mhrenbaus A. Bod, Langsafe 4. Busfrau

1 - 2ntel webtl. Sbetogr. Schipper, Abeinitrage 33 fleiß. zuverl. Putfrau für jeden Sonnabend den gangen Lin gef. Stunde 190 Et. Koft und Fabrt. Bierftadter habe 59.

Tudt. Wafdmaben oder Frant gegen hoben Lehn gefucht; wird event, auf Wasidunenarbeit an-gelernt. Wasid Unitalt B. Rund, Rieblitraße 8.

28. Rind, Abenhtrage 8.

Laufmädden
ober Junge, wenn auch
ichuldflichta, für bolbe
Lage tofort gefuckt. Alb.
Driefd, Oafnergaffe 5.

Männliche Perfonen

Raufmännisches Personal Bungerer Buchhalter. der ifenographiert Raschine schreibt balterin für mein Lief, baugeichäft gefucht. Relb, unt Zeugniffen und Ge-baltsannabe an

Jatob Bieberipahn, Anguitaftraße 19,

Ingerer Syreiber Rurafdrift u. Mafchine perfett, findet Stell, aum Bormartstom, Geichafts. zeit bis 4 Uhr. Angeb. m. Edriftpr. an Dir. Abiat. Absifshühe. Raffanerftr. 3. Gewerbliches Perfonal

Soloner, Spengler, Dambeder

(auch Urlember) gum Ih-nehmen der Mühableiter gefucht, Schlofferei Bedel, Nerofirafie 10.

Gelernfer Dreher Metallwaren Rabrit Ollen u. Co... 81 Oranienitrage 31

Gelbft. Möbelladierer für Johreditellung gefucht Ferd, Marx Racht, Kirch-

Zünder, Anftreider Bur Blibableiterabnahme

Sur Blibableiterabnahme innerer Daddecker Baufchloffer ober Spengler vefucht, C. Throb. Bagner Schiersteiner Sir, 31—33.

Schuhmader Lehrling Schneibergehfffe

u. ein Lehrling gefucht. Dopbelitein, Marffitt. 8, 2. Grifeurgehilfen für eritil. Geldbit acfuch. Geb. 150—200 M.
mon. Bora. Roitbaus, freie
Benfion. Röberes Alaes.
Gwier Straße 44, 2 r.
Arifeurachilfe,
auch Rriegsbeschabigter.
neiucht. Off. u. S. 606
m ben Loyd. Berlog.
Gin Gärtner

Gin Gariner für meinen Garten balb. gefudt Schübenftrage 2.

3. Mann ob. i. Dame fann die Bhotographie er-lernen dei Rumbler, Wil-belmitrake 18. Schmiebelehrl. w. angen. Dillenberger, Schmiebe-meilter, Gerrnmublgaffe 5,

Sansmeister der die Seizung gründlich berliebt, bei freier Wohn, und Gebalt gefucht, Off, unter A. 603 an den Angol. Berlag.

obne fl. Sin Leute fl. Kinder fönnen Wohnung haben für d. ingl. Sauderbeit. 3 Stb. iagl. Dauderbeit. Ron, gu erfragen Romer-berg 12, 1.

Einen hausburiden fundt Sotel Schübenhof.
Schufentl. Junge als Sausduriche gef, Kahr-rabbaus J. Gottfried. arbeiter

iei. Dötichmann, Mücher-itraße 9. Taglibner gefucht Schierfteiner Straße 540.

Brotfutimer dit, proentlich u. fleißig,

Bodenheimer Brotfabrit. Mehrere Ranner und fofort jum Fenfterpuben nefucht. Th. Sornftabt, Schmalbacher Strafe 79.

Rollftublichieber fiellung von 16-11 lifer, non Sochwächter, Sonnen-berger Strake 31.

Laufburide gefucht Abrechter. 40, Bufderei.

Gtellen-Gesuche

Beiblige Berfonen Raufmännifches Perfonal

Flotte Stenothpiftin u. Majdinen= ichreiberin

mit langjährigem vorzüg-lichem Leugnis fucht auf 1. Juni in gutem Daufe Dauerstellung. Monais-gehalt nicht unter 150 M. Offerten unter B. 601 an den Tagbi. Berlag erb.

Montoriffin

24 Jahre alt, in all. vor-fommenden Büroardeiten, wie Stenoge u. Maichin. Schreiben uiw. bewand, mit auter Sandicht, sucht Stelle per I. Mai oder ib. Offerien unter L. 606 an den Tagbl.-Verlag.

Araulein aus a. D., weldes in Spez. Tuppen. u. Farfümericacicaft tät, war, f. paß. Stell. Rah. Derrnmühlaafte 3, 2 links. Gemerbliches Berfonal

Dame aus gut. Kamilie, sichered gewandtes Auftreten, sehr ichritaewandt, sucht Ber-trouensvoiten irgend m. Art. Gest. Off. u. u. 603 an den Tagdt. Berlog.

Soulenti. Madeen fucht Lebritelle in einem Artieurgeschäft. Ang. u. D. 606 Tagbl. Berlag. Gewandte, tüdtige

Ariegersfran fuche Stelle a. Emplangs. Dame bei einem Arat für 1. Mai. Juni ober fpat. Ing. u. d. 607 Tagbi. B. Alleinstehende Dame

mittleren Alters, welche indrelang ihrem eigenen Saushalt borkand, judt liebiten in frauenloi Soushalt oder gur Gefell. ichaft, Reifebegleitung ob Bileges einer leibenden Dame, Beites Zeugnis vorhonden, Off, n. E. 603 an den Tagdi.-Berlag.

Wanshälterin im Rochen, Baden, Ein-machen u. allen Sausarb, durchaus erfahren, gebt durcheus erfahren, geht gud nach außerhalb, incht Stellung. Efferten unt B. 607 an den Taght.B Rettes Gervierfranlein ucht Stelle in Bier- obe Beinrestaur, oder Kaffee. Moritikrahe 83, 4 L

Berfette Röchin incht fot, ober a. 1. in ruh, dausd, St. Wicland-ftrake 9. dib. 1 St. Fraulein,

meldes foden, einwachen, näben, bugeln kun, jo-wie in allen im Saushell norfweinenden Arbeiten bortband erfahren fucht Stellung als Stilte oder Handlich bis 1. Moi. Geff. Offerten u. S. 606 an den Zagol. Berlag.

Bimmermäden fucht Stelle für Rur ober Brivat. Gute und langi Sengnisse iteb. zu Dienit Est. u. A. 817 Tagbl. B Neint zubert Räbden, in all Arb. erf. s. vost Arb. od. Phonatsst., nachm. 2—3 Sid Aaritz. 47, Eth. Beugniffe iteb.

Junge beffere Brau, unabhängig, sucht nach-mittags Beschäft... Rähe Taunusstrake. Angebote unter L. 604 an den Taght... Berlag. Mabden fucht Befchaft. für einige Stb. Schner feiner Str. 18, 20th. B. I

Junge Kriegersfrau fucht Monatsitelle in beff. darfe in ber Rähe vom Gabnhof. Offerten unter D. 606 an ben Laghl. Bl. Kriegersfrau f. Beichäft. non 8—12 Uhr. Off. u. IR. 607 an den Taghi-Ri

Zwei faubere Mäbchen den Monatoft. Abelheib-Ra. jaub. Kriegersfran f. v. 10—1212 ad. 12 Uhr Monatskelle, außer Sonn-tags, in d. Müße Meichitz. Arau Carl, Weichitz. 18. Rau Carl, Weichitz. 18. Rau j. Bajdbeichäft. Sellmunditraße 42. H. B.

Mannliche Berfonen

Gewerbliches Berfonal

Junger Frifeur ucht Stellung, hier ober Impegend. Diferten unt. M. 604 a. b. Tapbl-Berl Schulentinffener, ucht Lebritelle als Zahn-echnifer. Offerten unter 1. 606 an den Tagbl. Berl. Schulenti. Junge Lebriselle als Majaninen. Holler, Offerian unter D. 607 an den Tagbl.-Bl.

Raufmänntides Perfonal

Gur Cobn aditbarer Clitern, in die Mittelschule bes. passende Ledrstelle in Buro gesucht. Gest. Offerten u. T. 606 en den Lagdl.-Berlag.

12iahr, Bearis, Dr. phil umfichtig, energifd, mi erfind, Erfolg., Betriebs leiter, fucht in Biesbaden oder Umgebung fofort ob. fpiter leitende Stell. in Betrieb mit Seeresliefer. erent. Beteiligung. Off. u. 21. 815 Tagbl.-Berlag.

perr

and ber Banfbrandie, mit allen faufm. Arbeit, ein-ichließt, Abichluft vertr., fucht geeigneten Boften, out, ftunbenweife, Off, u. E. 602 an ben Tagbi. B.

Junger Mann. Junger Mann,
19 3., judit zum 1, 5., eb.
ipāt., Stelle als Kontor.,
Robnbuch, crjahren in a.
Stontorarb., Stenographie,
Blaidinenidr., 414 Jahre
Baropraris, Ausf. Offers.
u. 2, 607 Taghl.-Berlag.

Durchaus tüchtige Verkäuferinnen

für bie Rury- und Beifiwarenbrande für gleich und mater gefucht. Aur erfte Rrafte wollen fich melben, Perfekte Capisseristin

bie auch gleich tuchtig im Bertauf ift, gefucht. Baul Burdard, Rarieruhe/B., Raiferftr. 143,

Vermietungen

Jeder Mieter der hier Wohnung fudit o. Laufliebhaber für F705

Villen u. Kandhäuser verlange bie Bobnunge. liften bes Saus- und Grundbefiner Bereins, Brundbefiner . Bereins, Direttionogebaube Luifen.

K., Fip. R. 1 r. B. Gotheftr. 7, S., 1-8. Goetheftr. 17, Sth., 1 Kume, Dadmohn., 5-R. Goetheftr. 18, L.

Dallgart. Str. 6, D., m. Lub. jof. Rab. B. Delenenftr. 11, S. D u. R. jof. Rab. B.

Delenenftr. 16, 28th. Sth. D., je 1 8. R.

Delenenftr. 24, G. Schafer, 1-8im.-Bobn., Sth. 726 Dellmunbftr. 17 1 8., R.

Dellmunbstrafte 53 ichone 1-Bimmer-Bohn. Rab. b. Gebr. Schmitt. B3947

Sabult 36 große 1-3. B.
Kabult 36 große 1-3. B.
Lain, n. Klicke au den
Kellerstraße 31 2-ZimmerBodn. mit Kücke, mit
oder obne Laden, mit
oder obne Laden, mit
oder obne Laden, mit
oder obne Laden, mit
besper, sofort od. häter
au derm. Wah. d. daise
bestocklier, I. Giage II.
Keifiktraße 3, dib. I z.
Bedhir I2, d. 1 z.
Bedhir I2, d. 1 z.
Bodh. I z.
Bethir I2, d. 1 z.
Bartifer, I2, dib. 1 z.
Ranergaße 14 Wid. 28.
I Zim. u. R. sof. 28.
Merinkt. 15, krifd. 1 z.
Busriskt. 15, krifd. 1 z.
Busriskt. 18, dib. 28.
Keinger Bit. 46 1 z. R.
Raheing Bit. 46 1 z. R.
Rheing Bit. 46 1 z. R.
Rheing Bit. 46 1 z. R.
Rheing Bit. 15. B.
Rheing Bit. 15 z.
Rheing Bit. 15 z.
R.
Rosellager Bit. 13. D.
Rheing Bit. 15 z.
R.
Rheing Bit. 15 z.
R.
R.
Reing Bit. 15 z.
R.
Reing Bit. 15 z.
Rheing Bit. 15 z.
Rheing Bit. 15 z.
R.
Rheing Bit. 15 z.
R.
R.
Reing Bit. 15 z.
R.
Rheing Bit. 15 z.
R.
Rheing Bit. 15 z.
R.
Rheing Bit. 15 z.
R.
R.
Reing Bit. 15 z.
R.
Rheing Bit. 15 z.
Rheing R

Richlite. 10 1 Sim. u. R.
Richlite. 10 1 Sim. u. R.
Rivberfit. 3 1.3.-93., 16.
Rivberfit. 3 1.3.-93., 16.
Rivberfit. 3 1.3.-93., 16.
Rivberfit. 3 5.4. 93., 16.
Rivberfit. 3 5.5. 93., 16.
Rivberfit. 3 5.5. 93.
Saalg. 28 1 3... R... gl. 234
Schackfite. 4 1 8... R... G. 9.5
Schackfite. 5, Rff., 1 8...
1 st. (Rani.) auf 1.5. s.
Schudkfiterfite 21 1 8... R.
Schudkfiterfite 21 1 8... R.
Schudkfiterfite 21, Gif., 1-8...
B. m. 8b. an r. K. al.
Schuberg 21, Gif., 1-8...
B. m. 8b. an r. K. al.
Schuberg 21, Gif., 1-8...
Schulberg 21, Gif., 1-8...
B. m. 8b. an r. K. al.
Schuberg 21, Gif., 1-8...
Schuberg 21, Gif., 1-8...
Schudkfiterfite. 20, S. 1 8.
Schudkfiterfite. 21, S. 1 8...
Schugffer 11, B., I Sim.
U. Rucke au berm. 784
Steingaffe 11, B., I Sim.
U. Rucke au berm. 784
Steinga 17 1 8... R. 1. 5.
Steinga 17 1 8... R. 15.
Steinga 17 1 8... R ftraße 19. 8fp. 439, 6282, Ablerftr. 33 1 8. u. St. 717 Ablerstr. 33 1 8. u. St. 717 Ablerstr. 63 1 8. st. u. St. Bertramstr. 20, S. D., 1 3. u. Rüche s. ob. spot. 340 Bleichte. 34, Oth. 1-31m. Bohn. auf Juli. 729 Blücherstr. 6 gr. 8. u. st. Blücherstr. 6 gr. 8. u. st. Blücherstr. 15, 1, 1 8., st. Blücherstr. 9, Oth. Stude 1. Ruche (Ibsch.) 15 Brt. Castellitr. 3, D., 1 8., ft. Dobbeimer Str. 120 1 8. Dobbeimer Gtr. 120 1 u. R. an itille Berjon au bm. A. M. Stoll. B 4189 Eitn. Str. 14, M. 1-3.-W Erbacher Str. 4 1 8., N. il. R. Nah. 1. St. r. Beftenbite. 20, Mis., 1 B. Borfftr. 31. Sth., 1 Sim. u. R. Rah. Bob. D. 431 Bieteuring 3, S. B., 1 S. u. Küche im Wofch. Faulbrunnenftr. 6, Mani fct. 1-8im. 280bn. 766 Felbfte. 10 Mi., 1 u. 2 S Kelbftraße 17 fl. Bim. u. Relbstraße 17 ft. Sim. 11. Sticke Dillig su. vm. 633 Relbstr. 19 ich. 1-3im.-25. Frankenir. 8 1-Sim.-25. Gneisenaustr. 2 1-8.-25. Gneisenaustr. 11. 6. ich. 1-8.-25. R. 1 l. B 3941 Gneisenaustr. 12 1 Sim. R., Fip. R. 1 r. B3192 2 Bimmer. Ablerstraße 9 2-Sim.-W. Ablerstr. 28 2 S. 18 N.B. Ablerstr. 59 2 S. u. R. 711

| Sblerftr. 59 2 3. u. A. 711 | Albrechtftr. 31, Aip., 2 3. | u. A. an r. Leute. 687 | Albrechtftr. 40, 2, 2 8im., gr. Kinde m. Glaschfid. | fof. od. I. Juli zu berm. Bettramftr. 22 fd. 2-8. | Bohn. Oth. Nah, 8dh. 20. | Ed. t., mur borm. 700 | Bleichftr. 37 DH. 28., 2 3. | u. A. Nah. 8. B 4540 | Blüderftr. 8 2 8. u. A. Dach. Nah. 836. 836. 1 ints. | Dambachtal 14, Gib., Mf.-2805n., sipei Kammern. Lambachtel 14, Gib., Mf. Bohn., zivei Kammern, 1 Kück, fofort. 25 Mt. mil. Rah E. Khilippt. Dambachtel 12, 1. 637 Tosh. Str. 85, M. D., 2 J. Drubenstr. 8, Mth. 2-8. B. a. d. M. Pieffermann (Edernförbefte, 3, Sth. 1d. 2-Zim.-Wohn, 3, 1, Juli. Raberes Bart. Its. B3821 Belbstraße 8, gang Sib., 2-Rim. Bohn. m. reicht. Rub. Rah. 288. 1. 762 Relbstr. 19 2 8. u. Rücke. Refbitr. 21, Cib., 2 8. u. Rrantenstr. 22 2-8, 28. D. Friehrichte. 27 2-8-248. Friedrichftr. 27 abgeschl. 2-3-25, an rub. L. 686 Geiebergitt, 18 fc. Dach Sobn. 2 3im. n. Ruche.
Sobn. 2 3im. n. Ruche.
Sessa Augnitir. 8, M. B.,
2 vo. 3 3im. Bohn. sum
1. Juli au berm. Röh.
beim Sonsbertn. B 4490
Oldbenftr. 11, S. 2, Ritte,
2 3im., Ruche auf tofort
au berm. Röh. borm.
Söbenftr. 19, Mih. Bart.
2-3-38, neu bero. 836 2-8-28. neu berg. 639 (Söbenstraße 22 2 Sim. u. Küche, Stb., zu v. B3391 6, 5., 1 3. Oallg. Str. 3, 2 8. Web.

Str. 13, 5. 1. Oellmunditr. 29, S., 2 8.

1. Juli. 696

15 1 8. R.

BS005

Derderftr. 1, Sch., 2-8-32.

Derramühigaffe herrnmübigaffe 3 2 Bim u. R. ab 1. Mai. 739 Diridge, 10 2-3,-29, 620

Surfftraße 3 Darfy-Wohn.

2 Simmer. Kücke & vm.

Rellerftr. 16 2 3., R. 378

Sirchgaße 9, B., 2-8im.

Blodn, amf 1 Offoder.

Rirchg. 44 2 3., &th., sum

Uniterit. b. Möb. R. S. 2.

Rirchg. 49, Rriib. 2-3-23.

Riechte. 3, &th. 2-3-23.

Riechte. 3, &th. 3-3-23.

Riechte. 3, &th. 3-3-23.

Riechte. 25 2-3-28.

Tebrite. 12 5 2-3-28.

Tebrite. 12 5 2-3-28.

Tebrite. 27. 31, O., ichone

2-8im. 28 iof. 25 M.

Martifir. 14 Wi.-W. 2 3.

u. R. on r. L. ich Rrip.

2 8. u. R. on m.h. Wiet.

Rah Boh. Griefel. 379

Martifir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah. S. 2.

Marisfir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah. S. 2.

Marisfir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah. S. 2.

Marisfir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah. S. 2.

Marisfir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah. S. 2.

Marisfir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah. S. 2.

Marisfir. 48, Cib., 2 3.

M. fot. ob. 10. Rah.

Riche. Reller. Rah. R. 2.

ob. Mainger Ger. 88, 1.

Mertelbechtraße 19. F 884

Rettelbechtraße 19. F 884

Rettelbechtraße 24 ichone

Rroutfp. u. ond. 2-3-28.

Mettelbechtraße 24 ichone

Routenftr. 8, Etb., 2 3.

Mettelbechtraße 24 ichone

Rroutfp. u. ond. 2-3-28.

Mettelbechtraße 24 ichone

Rroutfp. u. ond. 2-3-28.

Mettelbechtraße 24 ichone

Rroutfp. u. ond. 2-3-28.

Mettelbechtraße 24 ichone

Routenftr. 22. Bbb D.

2-3-28. iof. R. Gogenolf

u. Buitenitr. 19. B. F882

Dranienstr. 62 2-3 immure.

250hn. Ath. Dach. 680

Bhilippsbergitr. 15 fib.

B. 2-3-28. iof. R. Gogenolf

u. Buitenitr. 19. B. F882

Ranenth. Etr. 9, Mib.,

2-3-28. 1, 5. o. ip. B3866

Ranenthaler Etr. 6 2 3.

u. R. B. 8 u. brum. Rah.

bei Illimann, R. 2 F640

Nheing Str. 17. D., 2 8.

u. R. B. 8 R. R. R. R. 1.

R. R. R. 8 R. R. R. R. 1.

R. R. R. 8 R. R. R. R. 1.

R. R. R. 8 R. R. R. R. 1.

R. R. R. 8 R. R. R. R. 1.

R. R. R. 8 R. R. R. R. 1.

R. R. R. 8 R. R. R. R. 1.

R. R.

Edmualb. Etr. 27, 2, 2, 3. Edimalbacher Str. 45, S. 2-8.-28. auf 1. Juli. 780

Edwalhader Str. 45, 8.
23.28. auf 1. Juli 782
Rl. Schwalb. Str. 4, 8.
23.28. fof. Adh. dof.
1 Ct. 11. Lutfenftr. 19, B.
Secrobenftr. 26, 6., 2 R.
Steingasse 4 2 Rim. 11. Krontipis.
Bohn., 2 Rim. 12. Rim., R.
Steingasse 12 2 Rim., R.
Steingasse 20, 6., 2 R.
1. Steingasse 20, 6., 2 R.

2 Zimmer, Rüche

und Manfarbe-umftanben, fofort billig zu v. Rab. Lirdigaffe 48, Laben, Rragane 48, Laden,
L. Rim. Webn. mit Kidde
an alleiniebende ältere
Dame zu berm. Käberes
Kransplat 1, L. Einzufeben von 9—12 vorm.
L. R. B., Sth., ab 1. Rat.
Rab. Weitenditt. 8, 1.

3 Simmer,

abelfftraße 1 3-Simmer-Bohningen au vm. 404 Mibrechtftr. 34 3-8-29, 601 Gertramftr. 18 3-8-29, o. 1. Juli. A. Batt. B3687 Miscepte. 7, 18th. 8 8.

Delaspeeitraße 3, ifde ber Delnopreftr. Drubenftr. 5, 8. (Eleitr. 18 8-8, 28, 407 Felbitr. 18 3-8.-B. 407 Frankenfir. 13 3-8.-B. Fip., 1, 7, 9, B. 18384 Friedrichfir. 8, K. 8, 3-8. Bohn.; Dib. D. 3-8.-B jot, R. Dausm., Oth. 740 iot, R. Sausem., Sth. 748 Briedrichttr. 50, Erdocid., 3-Bim. Wohn, and für Burg, fot, od. fp. B2317 Bürd, sof. od. sp. B2317
Geetheür. 18, Ede Morigürche, gr. 3-3.4B. 770
Dasnerg. 16, 1, 8 Z. g.
u. End. sof. od. spal. 300
Gartingstr. 13, 2, gr. 3-8.
B., clestr. 2. Gas. Dass.
Socionair. 13, T. 3 Zim
mit Kinche u. Keller sof.
oder später zu dm. Rab.
Schwalbacher Sir. 36, 6,
Gebr. Repgebauer. 442
Dellmundstr. 2 sch. 3-8. Dellmundftr. 2 fdt. 8-8. 28. s. Oft. R. 1 L. 36 VB. s. Ott. R. 1 1, 363 Dellmunbitr. 16 gr. 3-3. Wohn, mit ober obne Werfit a. 1, Juli, 509 Dellmunbitr. 30 3 3-38. Defiminatir. 39 3 3.238.
mit Kücke zu verm. 651
Defiminatir. 54, S., 38.
Sermannstr. 21, V., 38.
Sedan zu v R. 1, B4329
Dochstr. 3 3 8. u. R. 388
Babnir. 44 8.8im.-25. au
bm. R. Rheimir. 107, E. Rarifir, 31, Wrise, 33, u.
Ru. Rammer, 32 M. 704
Rellerfir. 10 3-3. Wohn
auf 1. Juli an berm.
Räberes 1. Siod I. 649
Kirchanife 49, 1, 8-Sim.
Wohn, eb. möbl 277 Riedgasse 49, 1, 3-Stat.

Bohn., ev. möbl. 277
Riarenth. Str. 3, Sth. 1,
3 B. u. A. 1, 7 R. B. 1 r
Enisenstraße 14, 1, 3 Sim.

Käh. bei Meier baj 479
Martifir. 14 3-Bim. B.

mit Bubch. auf 1, Juli.

Räh. bei B. Cuint.

Manerasse 3/5 3 B. K.
u. Keller, 18/0 W. j. b. Manergasse 3/5 3 8. St. in. Steller, 380 Mt. 4 b. Mäh.im Loben.
Morisstr. 47, S., 3-3. M.
Morisstr. 72, S., 3-3. M.
Morisstr. 72, S., 3-3. M.
Morisstr. 72, S., 3-3. M.
Morisstr. 26, 2 r., 3 Mm.
ii. Sindee, Cleftr., Geo.
iii. 1 Juli an iii. 776
Revostr. 27, S. Siv., id.
3-8. M. G. 2 c. B. 2
Rengasse 21, 1, 3 3., S. ii.
Mub. out 1. Juli an iii.
Oranienstr. 23, Mib. B.
1 Bohn., 3 3., 1 Riiche,
en. 1 Mammer, joi. 6. ip.
Rab. Borberh. 1 St., 123
Philippedergstr. 15 fonn.
3-3. M. Borberh. 1 St., 123
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B.
Mheinstr. 32, B., id. gr.
3-8. M. G. 2 c. B. u. Ruche gu bette. Rubesheimer Str. 22, 3, ich. 3-8-98, w. 98, i. ob. ipat. R. Rummel. B 4108 Scharnhorfritt 34, S. 3-3-B. 1. 7. Nob. V. 1 r. Schierft. Str. 32, S. 3, 3-8im-28. c. 1. Juli. 713 Schwalbacher Str. 19, 11.
Abhrung, 3 Sim., Krücke.
u. Zubeh., 700 Mt. 444
Sebanftr. 6 3 A., Kücke.
Oth. 1, M. B. B. B2882
Sebanftr. 7 fd. 3-8-33. a.
1. Juli. Wäh oth. 2 Hs.
Setrobenftr. 27 3 Sim.,
Rücke. Wani., Edb., aur
1. Juli. Räh. Oth. B.
Stiftstr. 24, B. 3-8-38. u.
Zub. Wäh. 1. St. 600

Gur Bernf. Beberg, 7, Ede Spiegel-galle (Rabe bes Kurb.), preisw. 3—5-8. Bobn., mit ober obne Laben ber bath. Rah. Edladen, 287 29ebergaffe 39, Ede Saal-gaffe, gegenüber d. Kaif-Kriedr. Nad. 2 Tr. 3-8. Wohn fot. od. fpat. 286 29eberg. 56 3-8-28. 9 St. iof. Räb. 1 IIs. 446 Weitfitr. 2. Junand. 3-76. Bodu., große ich. Küche m. Gas. Glassabich. 341 Beilftr. 11, 2, 3 ich. Bim., Nuche n. Kubehör sum. 1. Julie ed. iefert. 611 Beilftr. 23, 2, ich. 3-8-28. Morffir. 23, 1, 3 Jun. 11. Bub., eleftr. Licht. B3021 3 Sim., K., eleftr. Licht. etwas Garrien. B. Finf. Mhelberg. 725 Webergaffe 39, Ede Gaal-

4 Bimmer.

Ede Abelheid. u. Dranien, ftraße 13, 2. St., große 4-Sim.-Bohn. 3. v. 762 Bismardr. 6, 1, h. 4 S. u. Terr., 1. 10. R. 1 r.

Bleichftr. 47, B. 3, 4.8. Wohn fof o. fpat. Rah. Buro im Dof. B 3027 Buro im Soi. B 3027 Gr. Burgitr. 17, 3, 4 3. Af Burgitr. 9 4 3. Wohn. mit Sub. fof. o. iv. Ilange Beit von Mrat ben.) P208 Dambachtal 10. Gib. 1. 4-8.-VS. neuseitl. cing., fof. ob. fv. A. E. Hillipbi, Dambachtal 12. 451 Dambachtal 38, B. 4-8. BS., fof. ob. ip., 650 BA. Rad. Gith. 9—5 llhr. 459 Dobbeim. Str. 20, Rb. 1. Doubeim, Str. 20, Wb. 1, 4-3.-W. A. B. 2, F641 Doub, Str. 39, S. 4 3, n. And. Glartend., 10f. 0, ip. Doub, Str. 78 4 Rim, 685 Doub, Str. 102, 1, 4-3.-Wohn, infort oper index. Nab. Rolfereilab, 18028 Näh Molfereilad, B3828
Tobheimer Str. 114, 2,
4. 3tm. 28, fof, od. ipaier.
R. Rigare, Laden. B3029
Dreiweidenstr. 8, B. 4 3.
Drudenstr. 1, 1, 4. 8, 28,
fof. Näh bei Rosmebl u.
Lutienstraße 19. F 202
Emser Str. 8 4 3tm., L.
Bad. Cf., gr. vergl. Bil.
Bad. B., 11—12, 3—5
Billenstr. 12, 1, 4. 8, 28. Gebenftr. 12, 1, 4-8.-29. Bab. Gas. El. I. 5, 454 Goetheftr. 18, Ede Marik-ftrake. 1, Et., gr. 4-3.-28. Gustav-Adolfstr. 10, 1, ich. form, 4—5-3,-23, 469 Gerberstr. 27, 1, 4 8, R. &. Jahnstr. 4, 1, 4-3,-28, au verm. Rah, Ar. 6, 1. berm. Rah Rr. 6, 1.

Paifer Friedrich Ring 47
berrichaftl. 4-Ring. Bohn.
mit reicht Rubeb. Gas.
cleftr. Licht, fot. ob. fpät.
311 berm. Wäh. 2 1. 474
Rapellenftr. 18, 1, 4-Ring.
Bohn. Räh. Radellenftr. 20, K., bei Mies. 475
Reverftr. 11 4-Ring. R. 13.
Alarenthaler Str. 3, 1 1.
Oochy. 4-Ring. Bohn. m.
Bod. cleftr. Licht uff.
Räbered Sochpart. r.
Langasffe 5, 2 r. 4-Ring.
Bohn. aum 1. Juli. 744
Langasffe 34, 2. fch. 4-R.
R. mit Rub., a. f. Bûre ob für Arzi gerign., fof.
od. foot. R. bei Woedel.
Outgeschäft, doi: 477
Langasffe 39, 1. 4-Ring.
Bohn. Räh. Langa. 42,
Chitaeld. 3—12 u. 3.—6.
Litenftr. 22 4—5-Ring.
Bohn. 2 Et. nebit Rubeddir auf 1. Kuff.
Rafered dafelbit. 478
Luifenftr. 22 4—5-Ring.
Bohn. 2 Et. nebit Rubeddir auf 1. Kuff.
Rafered dafelbit. 328
Eugemburght. 3. 8. ob. 24,
28. ph. Pahnhotitr. 14. 688
Eugemburght. 2 4 Ring.
U. R. fot. Räh. Stauth.
Rafinitrage 35. 740
Lugemburght. 3. 8. ob. 2.
4-8-28. r. Rub. R. daf.
3 1. ob. Bismardt. 37, 2. ichan, P ob. 1. St. 483
Dranienktr. 55 herrschaftl.
4-Sim.-Bodn., 1. Stod.
mtt ar. Badezim., feine Ordenschaftl.
feine Doppelwohn., fof. oder später-Friedr-Aina.
Add. Vartere. 481
Philippobergstr. 30, B. L.
4-R.-B., B., cb. Garten.
Philippobergstr. 33, 2, 4
od. 5 R. u. R. fof. o. in.
Rad. Bart. rechts. 485
Philippobergstrade 35 cinc.
4-S.-Bodn. fof. od. spät.
Recht. Nach. Steger. 486
Platter Str. 15 ich. 4-S. Blatter Str. 15 ich 4-9 Bart. Buhn., Bab, Bal Borgarten. Rah, 3. 65

Blatter Str. 15 ich 4.3.

Blatter Str. 15 ich 4.3.

Bart. Bohn., Bad. Salf.

Bornarten, Räh. 3. 625

Ranenth. Str. 14 4.3.

Ranenth. Str. 14 4.3.

Ranenth. Str. 14 4.3.

Ranenth. Str. 17 4.3.

Ranenth. Str. 18 4.3.

Ranenth. Str. 18 1 t.

Rheisiftr. 101, 3. gr. foun.

4.3.

Roberfir. 42 cine iddone

4.3.

Roberfir. Bohn. Est. nr.

Rad. Sim. Bohn.

1. St. nebit Bubehör auf iof. od. spat. su b. Roda

Roberfir. A. Str. Bohn.

1. St. nebit Bubehör auf iof. od. spat. su b. Roda

Scharnhorfitr. 22 4.3.

R. Rubesb. Str. 31, 11.

Schieffer. Str. 15, Ede

Erbacker Str., ich 4.3.

R. Bubesb. Str. 31, 11.

Schieffer. 13, dp. ich

4.3.

R. St. 14 8.

Roberfir. 19 ich 4.3.

Bait ister 19 ich 4.3.

Bait ister 19 ich 4.3.

Bait ister 19 ich 4.3.

Babehor ober ipater

billia su berm.

Tor

Twerther. 19, 2. ich 4.3.

Bohn. iofort ober ipater

billia su berm.

Tor

Twerther. 27, 1 L. ich 4.3.

Bohn. iof. Rah. Grog.

Benberg 2. Erba.

In fl. Billa, Söbenloge.

Rabehor & Ruth. & 1. Oft.

ich 4.3.

Banh. Billa, Söbenloge.

Rabehores Richard-Bogner.

ifrane 28, 2. Bei. 10—12

4-R. Bohn. 1. Etage. 2 Mid., Balf. ulw., in ich. rub. ael. Saufe i. Knaus. ftr. 2. R. baf. v. Geamm. Beffrintal, Billa Derta.

5 Bimmer.

Abelheibstr. 14, 1, 5-Zim.
Bobn. zum 1. Juli od.
Oftober. Einzuseben ben
Vall—/41 u. 4—3. 709
Abelheibstraße 17, 1, St.,
mod. 5-Zim. Wohn. 510
Aboltsaßee 10 5-Zim. 23.,
Erda., sof. b. N. Woelbeidipr. 28, 1. Kernspr. 676.
Aboltstraße 8, 1, 5-Zim.
Bohnung. zwg. auch
sür Büro geeign., sofort.
Räh. b. Sausmitt. 416
Mibrechtstr. 11, 1, 5 Zim.
u. R. ob 1. Zuli. 775 u. R. ab 1. Juli. 775 Albrechtftr, 16, 2, 5 8. jof. Mibreditte, 16, 2, 5 11. Fr. R. b. Eigent. Kail. Fr. King 56. Tel. 125. F250 Angukakrahe 11 5 Zim u Kiche ab 1, 10, 741 Angustastrabe 11 5 3im.

11. Rücke ob 1. 10. 741

Bismardr. 9 5-3. -B. fof.

Lab. Roll, Sochp. B3036

Bismardr. 25. 1. 5-3. -B.

Bub. Rah. Gaifer. B1864

Bismardr. 27, 2. 5-3im.

Bohn. zum 1. 10. B2191

Bülowstr. 2 mod. 5-3. -B.

mit Eubehör zu bm. 491

Dambacktal 8, 1, 5-3. -B.

1, 3ust. R. n. 2 St. 500

Dambacktal 10. B. 1, 5-3. -B.

neug. C. Bhilippi.

Dambacktal 12. 501

Gmier Str. 48, 1. 5 S. u.

Rub. f. o. spat. R. R.

Rrbr.-Ring 56. F250

EmjerStr. 48, Bdh. 2 berrich. 5-3.-28. m. reich.
Rubeh. fof. au v. Räh. b.
Dormann. Emfer Str. 44
(Bant.) oder Manrifinstirable 7. Part.
Friedrichter. 46, 8. schöne
5-31m. Bodn., Gas., cl.
Licht. Bed usw. sof. od.
später au berm. Käheres
bei Housmeisterin Daas,
Sinterhaus 2. St. r. 674
(Boetheste. 15, 1. 5-3.-28.
jof. Räh. Luisenste. 19.
Eerberste. 2, 1, 5 sch. 33m., Serberfte. 2, 1, 5 kd. Sim., found. Bad, Ball., clefte. Licht prin. R. B. 2, 648
Serberfte. 31, 1 m. 3, 5 S., Bad. cl. Licht. I. o. foot. an bern. Rad, bat. 516
Serrmaartenfte. 5 fd. 5-3-33. Bad. Gas, El. 2
Mid. 2 R. foi. 5-17 Derengartenftr. 11, 1, 5-8.-98., G., GL R. Rahnftr. 42, 2. Et., 5 S. Ridde u. Rubehör. Nah. bafelbit oder Abelheid-ftr. 28, 1. Tel. 670. F652

Raifer Friedr.-Rg. 21 5. aber 6-8. Bohn., mit reicht, Subeb., an ruhine Samilie fof. ober ib. gu verm. Rab. 3. Stod. 520 Raifer-Fr.-Ring 53, Bart., berrich, 5, u. 7-8.-Bobn. berrich. 5. u. 7-8. Bohy. fof. ob. fpat au b. Nah Sausmeiter Seid. B2753 Rarfer. 41 5-Sim. Bohn. 2 Gtod, f. ob. fpat. 521 Rirchgaffe 74 5 Sim. mit Zubehör, boff, fur Buro, Argt ob. Gefchäftsgiv., ju bm. Rab, Leberhbl. 522 Riarenthal, Str. 2 5-3. Wohn, for, ob. fpat. 523 Riarenthaler Str. 5 5-8. Wohn, Rab. B. r. B3030 Sonn. Nab. & r. 183039
Rlingerftr. 1. Cde Blatter
Etr. fr. 2. fda. 5-3.-28.
iof. Rab. Bart. r. 524
Rloufiedftr. 1. 3. mod. 62.-28. jot. ob. ipat. 525
Puremburgpl. 7. 1. berrid.
5-8.-29. B. Crf., Batl.
u. r. 3b. f. c. fb. R. 2 r.
Puremburgftr. 3, 2. 5-3.28. m. 8. G. u. Cl., 3.
1. Ott. r. R. R. \$ 602
Martitir. 22, 2. 5. 8 Mariffir. 22, 2, 5 8., N. u. Subch. für Mohn- u. Geichäftszwede geeignet, zum 1. Oft. d. J. z. but. K. daf. bei Griefel. 512 M. 501. Det Wriefel, 512 Mauritiusstr. 14, 2, a. sof. ob. spat. ar. 5-8,-28, au Pall Nah. 1 St. 527 Midelsberg 2 5 3... Sub., sof. R. Edi. 750 Mt. 528 Maristr. 38 5 ar. 8im., Bad. cl. 2, 1, Oft. 742 Maristr. 47, 1, 5-8,-78 Maristr. 52, 2, 5-3,-29.

Merotal 55

5 Sim. Küche u. reichl. Rubehör, auf sofort ober iväter zu bermieten, Anguschen zw. 11 u. 1 Rerotal 55, 1. Stod. 772 Revotal 55, 1. Stod. 772
Rifolasfir. 20, 3 u. 4, 28.
5 8. Sub., fof. o. fp. 9.
8. Roch. Luifenfir. 15, 1.
Oranicalir. 48, 3. 2, 5.3.
28. m. Sub. 9. 3. F 645
Oranicalir. 60 B. 2 boch.
5-8. B. R. 2 Rell. 2
Rib. Bab. cl. Lidit. fof.
ober fpåt preism. Råb.
baf. Rib. Bart. F218
Philippedergir. 27, 3, 58.-28., gr. Bil. Råb. 2

Billa Blatter Str. 69, Ilnt b. Eiden, ich. sonn, 5-3.

Bodu, get. Söbenl., dicht am Bald, elestr. Bahn, 4 Ball., 6kad, elestr. Bahn, 4 Mall., 6kad, elestr. Licht, mit gr. Glatten zu ver-wicken. Räß, das. 612

otheinstr. 70, 1. h 3., N. 36. R. Lutienstr. 19, B Rheinstraße 115, 2, neu Rheinstraße 115, 2, neu berger, jonnige 5-3 Wohnung mit cin Bad, cleftr. Licht, (Kobienouss., j. 1980 fofort gu vermieten, Be-fichtigung jederzeit,

Str. 2 5-3-29. m. Sub. Rübesh. Str. 6, 3, 5 3, 11.
Rub. auf 1, 7, 00, spater.
Rab. bas. ob. Abelheidsitraße 65, Erdg. 644
Rübesb. Str. 28, 3, 5 8,
11. Rub., Rentralb., s. od.
spiter zu berm. F355 5-8im.-B. Nab. B. 587
Schierst. Str. 36 herrich.
5-6-sim.-B. 3. bm. 712
Schlichterstr 11, 3, neub.,
5 3. Bod. g. 911, 9, 2.
Schwalb. Str. 43, 1, 5 B. Tannueftr. 41, 8, Wohn, ufip., auch Raberes S. Ruppel.

Taunusttr. 64, 1, 5-3-38.
auf fot. Rah. dafelbit u.
Ruisenstrage 19. F 638
Taunustr. 69, 1, ichone
5-3im.-Bohn mit 3ub.
auf 1, Oft. Rah. \$, 767
Ballufer Str. 8, \$, 5-8.
28. R. Meinitr. 09, 1 i. Wallufer Str. 12 5-8im. Wohn, m. reichl. Zubeh. aum 1. 7. zu verm. Rab. daselbit Bart. 669 Bevergaffe 7 5-8im.-23. a. für Geschäftszw. 542

3rdl. 5-3immerwohn.

Schlichterftraße 7, 3 r., 5. 1. Juli au v. Rab. bai. Billa "Betterau", Ende Somenb. Str., el. 5-8-Barterreitod m. Gart, 11. Stall 3. 1475 Mf., 1. Oft.

6 Bimmer.

Abelbeibstr. 56, 2, sch. 3.-23. fof. ob. spät. N b. Sausm. i. Sof

Moelheiditr. 74

Bart., 6 Rimmer, Glas, eieltr. Lidit, u. all. Rub., 3. Stod. 7 Rimmer, Gas. eleftr. Lidit, u. all. Rub., auf fof. zu verm. Räh. Ibetheibstraße 78, B. 694

fch. 6-R.-W., rchl. Zub. Röh b. Sausverw. Dret-weibenstr. 1. B. t., u. Rheinstr. 42 (Landespf.). Deuheim. Str. 35 6-3-23., 3. Gt., fof. bill. Nah. doi. 2. Gt. r. o. Adelheid-ftr. 28, 1. Afpr. 676. F051 Deuh. Str. 38 6-3im. 28., 2. Stod. Nah. B. 558 Emferfir. 22 herrichaftl. 6—7-Sim. B. auf 1. Oft. Räh das, od. Mauritins-fir. 1, Marx. T. 806, 728 Rifchrichftr, 40, 1. Ede Kircha, ich 6-8,-23., Ter. u. reichl. Zub. fof. 559 u. reicht. Bub. fof. 500 Derringartenfit, 5, 3, 6 2, Sub., Gob. El. W. 2 r. Raif. Fr.-98, 3, 1, ich oer Raifer-Fr.-Ring 34 6-8.-Wohn, gang neu berg., fof, od ip, N. Hausberm, o. Stail. Fr. - M. 74, Erdg. Raifer-Friedrich-Ring 53, 2. u. 3. St., beerschaftl. 6-Sim.-Bohn. Rah. b. Sausmeister Seib. B2738 Sausmeister Leib. B2733
Raifer-Friedr-Ring 64, 1, 6 8., Sub. fof. od. spat. 561
au vm. Wah. Part. 561
R. Friedr-Ring 88, 1, b.
6-3.-28, A. Lad. Z. 4683,
Flarenthaler. Str. 1, Op.
6-3.-Bohn f. a. sp. 563
Warinstr. 31, 3, sc. 6-8.Es. T. Sub. Ch. G., B.
Ball, bollit. neu. sof. od.
(b. A. daf. u. Ropp. 565
Kheinstr. 46, 2 St. 6-8.Bedin. mit Lubeh. au v.
Näh. Landerbans F205
Rheinstr. 72, 2, St. 6-8.-Räh Landerbanf F205
Rheinftr 72, 2. St., 6-3.
Boden, mit all Aub. auf
fof au v. Räh. P. 567
Rheinftr. 78, B. u. 1 St.,
ie 6-3.-28. Räh. Abeinitr. 83, P., 11—12. 568
Rheinftr. 86 6-3im.-28.
iede geräumig, rub., auf
fofort, Bors u. dintergarten, Räh. Bart. 722
Rheinftr 88 6-8.-28. mit
r. Bud. Käh. daf. 569
Rheinftr. 107 6-3im.-28.
mit allzu Budek. zu din.
Schenfendsriftraße 2, 2.

Schenfenborfitraße 2, 2, berrichaftl. 6-Sim-Wohn mit Sub., f. od. fp. Köb. Luisenitr. 19, A. F384
Schwalb. Str. 57, 1, mod. 6-3-68, Mietn. Adh. 2 r. Stiftkraße 12, 1, hubsche 6-Zim-Wohn, fof. 570

Edwohnung,

Tannnöftr. 13. Ede Geid-bergitraße, 6-7 Zimmer, Aufang, eleitr. 2., Osas, Arrik. ise, ob. iv. Räß. 1. Et. bei Saas. 571 Sifteriaßtr. 17, in Billa, 2. Et. berrich 6-3.-33. mit Zentroldets, auf ise. Swiftenitr. 19. E. F384 Bielandfraße 5, Soche. 1 je 6 Sim., Bentralbeit pe 6 Bim., Bentralbeig

7 Simmer.

Abolfvallee 9, 2, jch. 7-8,-28, m. Sub., joj. ob. jpat. Anguj. 411-1, 3-5, 572 Adolisallee 11

fcione 7-8-W. m. Sub., 2. St. M. Sausmitr. 578 Abolisaltee 32, Bel-St. von 7 Jim. a. Oft. Röb. B.

herrich. 7-3-29., r. Bub. Rab. Micrandrafir. 8, B. N. d. Ringt. 4, 1, herrich. A. d. Ringt. 4, 1, herrich.
7-3.-83, m. r. Sub. for.
od. fpåt. Röb. B. 302
Dambachtel 40, Ginnang
Briedr-Ottoitt. 1) 7-3. Kriedr-Ottofte. 1) 7-8-Bohn, infl. Bades, cl. Licht in Gartenben. zu berm. Anzusch. 10—12 borm., 3—5 Ubr nachm.

Dobheimer Str. 36, 2, 7-8-28. 3. 1. Oft. Rab. 1. Raifer Fr. Ring 34 7-8. Bohn., gang neu berg., fof. o. fp. R. Sausberie. o. Kaif. Ar. R. 74, Erdg. 20. Molloffen, 74, Grog. Luifenfir. 24, 1, sch. 7-bis 10-Zim-Wohn. mit all Zubeh., für Arat sehr geeign., a. 1. Oft. su bm. Rab. das. Aaveteng. 576 Abelnbahnfir. 5 7 Bin. u. Kücke sofort. 774

Aur Arat, Spe-aialisten, Buro ob. bergleichen 706 Rheinstraße 38

(Borgartenf.) 1. Gt. fdirag gegenüber b. Luifenplat, herrich. 7-8,-Wohn, mit all. Subehör preisw. p. 1. Oft, au vermiet. Rab. im Buro ber Beinhandlung bai.

OFFERD Rheinftr. 90 7-8.-B., Sp., in, at. aeb. Balk, a. iof. Nah. I. Et. o. Cranien-ftr. 15, X-R Guttmann. Taunusfir, 51/53, 2 Gt., 7-Sim.-W. auf fof. Rab, Luifenftrafe 19. F 638

Wilhelmftr. 40 Stod, bodiberricitt. 7-8-Wohn. 3. Stod besgl. 8-8-Wohn., mit reichl. Zubehör. Bab. Perfonenaufzug, Gas, efefte. Licht, Bacuum-Reinig, auf fof. ober ibat. zu v. Rah. Abel-beibstr. 32, Anwaits. Büro. Tel. 765. P651

Sim, mit reicht Bubeb. f. ob. fp. 2! Burgftr. 11, Gefe Bebergaffe. F208

8 Bimmer u. mehr. Sainerweg 1, 1. Eioge, 10 Bim, Rüche u. Zubeb, auf 1. Juli zu vm. 702 Langgaffe 1, 2,

Califfiele I, Z, mod. 8-3.-29. mit Bad. Verfonenaufa. Deis. u. f. Sub., febr a. f. Vacharst v. Gefdkriffer. f. a. fp. N. Silbner, Pismardt. 2, I. Borclebring 5, I. 8-3 im., 28. mit reichl. Sub. fof. au dm. A. b. Mehler, A. Luifenstr. 25 ist d. derrich. einget 3. Et. von 8 3... 2 Nell., B. Zachā, Badesting. B. Zachā, Badesting. Lauftr., Lentill., elestr., Lidt Gas v. fof. od. spät. au d. R. Kontor Gedr. Warisht. 15 8-3.-28. 3 St. f. 1. Ruli. Möh. 1 I. 697. Nitolaestr. 23 neus. 8-3.f. 1. Suff. Nob. 1 1. 697 Ritoloefte. 23 neus. 5-8-98. 1 u. 2 St. N. B. 723 Olheinstraße 39

1. Stod, herrich, Wohn... 8 S. Bab, Sentralbein... 2 Aufadinge, reicht. Bub. Besichtianna vorber Tele-phon 396 angumeth. 8-Rim. Wehn. m. r. Rub.

Molerstr. 23 Lad. m. Einr., 2 S., R., S., 500 M. 756 Modifitt, 5 gr. bell. Laben auf fofort zu vm. Rab. b. Somsmeifter baf. F682 Abelfftr. 10 Lagerr. 303 Bismardring 9 Werfstätte auch Lagerraum. B 8386 Laden Biomard-

mit ober ohne Wohn, b. für Cemafegeicatt, fof, au verm. Rab, Beiffer, Georg. Augufter, 3 2, 745 Blücherftr. 46 find große Laner u. Bürrordume m. Stallung zu verm. Näh. bei Maber, Sdb. 2. 582 Devh. Str. 35 Lad. u. 18. toj. billig zu v. R. dat. Bart. I. oder Adelbeid-itrohe 28. 1. Afpr. 576. Potheimer Str. 62, große Werfficite mit Hofroum mit 1. Juli zu bm. Jäh. Boridug-Berein, Fried-richftraße 20. F 671 Dreiweibenftr. 10 Lagerr. cb. auch Buro s. v. Kab. Dreiwelbengt. 10 b. Rab. cb. auch Büro & b. Rab. Bismardr. 18, 1. B3038 Kaulbrunnenftr. 9 gr. ich. Gefdafter. m. Sub. Friedrichftr. 46 fd. 1 mit Rontor re. fot. Rob. bei Frau Friedrichftrage 48, herrnmühlgaffe 9. Bart. 'chones geräumiges ichaftslofal, als L Birtichaft, Buro Birtidaft, Buro und Lager geeign, fof v. fb. g. v. Rah. Anwaltsburo Luisenstr. 41, 2. F652 Riarenthaler Str. 6 gr. bell, u. trod. Lagerraum ebener Erbe, auch aum Wöbeleinst. geeign., iof. breisto, au bm. Räb. fr. Sefr. Bild, B. 8. F640 Luifenftr. 17 Lod., ev. W. Martifer. 22 find 2 Läden mit Lager u. ev. Wohn, zu verm. In dem einen befand sich seit 31 Jahren das Wanniafturm. Ge-ichaft W. Reit, während in dem groß, Laden das in dem groß, Laden das Schubhaus Sandel mil beitem Erfolg betrieben wurde. Nah bei Griefel daselbit oder bei Meier. Risolasitzage 41. 672 Mauergaffe 7 Laben, mi ob. obne Wohn, fof. 822

Mauritiusstraße 9.

Laben m. Babens., Lagerr. fof. R. Leberbanbl. 305 fof. R. Level 12 Mauritineftraße 12 Berfidite, ca. 50 qm groß, evil. mit Rebenr. zu verm.; für ied. Hond-werfsbetrieb, a. Bäderei, gecignet; a. als Wagen-remise u. Automobilremise u. Automobil-ichuppen. Näh. baselbi bei Gerrchen. — 686

Mauritius ft.12 ein großer und ein Heiner Laben, auch Heiner Laben, auch als Gefcaftsbure ob.

Musftellungeraume au permieten, Rab. baf. bei Berrdien. Moribitt. 37, Ede Goethe-itraße, gr. Edladen au b. Wah. Kronenberger. 586 Reroftt, 27 fch. Lob. mit 301. auß. bill. 16f. 0. fo. Mah. oth. 2. St. 587 Reroftraße 27, O., fchone große Werffiatte fof. ob. ipater. Werffiatte fof. ob.

Oranienfrage 12.

gegenüber Reformabmn, geräumiger Laben mit 3 Schaufenstern, event, Wohnlung, preiswürdig au verm, Räh, 2 Stod. Oranienster, 48 gr. helle Wertstätten. R. 3. F645 Abeinster, 22. R., 4–5 gr. Räume, für ruh. Geich oder Büro geeignet. 773 Rheinster. 101 Laben mit awei Räumen sofort.

Rim. zu verm. 500

Röderster. 7, Laden bieber Cost u. Gemüsel gegenüber Reformabmn,

(bieber Obft u. Gemufe) an vermieten.

An vermieten,
Nömerberg 9/11 sch. große
Läden m. B. u. R. u. st.
Bub. billig R. dos, Otb.
B., bei Berghof, oder bei Steiger, Bismardra, 30.
Schierst. Str. 20 Laden
Bu bm. Röch b. Robbadt. Schierstein, Str. 27, 1, b. R. Auer, ich h. Logerr, a. els Werfit, ju benut.

Moderne Läden nit Rebenraum. Rab.

Mod. Laden 4-8.-Biobn., Beinfell. Rogertaume, fofort ober

dier au bernt. Rab. Smardr. 19, 1 r. 597 Bute Existenz. Paben Mr. Buraftraße 17. n der Atibe d. Bahnhofd n der Atibe d. Bahnhofd n derm, Käheres Faul-trunnenitraße 2. 710

Großer Laden s. ip. Rirchgaffe 19. 600 5ch. Wertsidtte mit elefte. Krafi zu berm. Klaren-ihaler Strake 8. B 4401 r Laben Rang-b, feither Gefch r, fof, oder fpater fe 7. er. Laben m. 8-Sign.-W. ev. m. gr. Logerroum Debmann, Idgerite. 8, 9

Billen und Baufer. Billa Um Unsfichtsturm, Biebrich, 7 Bim., a. get., fof. R. Drubenfte. 10, 1 L

Bohnungen ohne Rimmerangabe.

Drubenftr. 7 m. fl. Bohn. II. Schneiber. Mib. F203 Schachtite. 6 fl. Wohnung. Grobe Burgftraße 19, Ede Riblianse, ist ber Kwischenstod, in bem seit über 20 Jahren Gerren-schneiberei betrieben w. jum 1, Oftober preisw. Räh, Buckbol, Bfeil. 738

Undwärtige Wohnungen. S.R.-B. (B. u. 1, Et.) in Billa mit Ferni, u. gr. Garten, Pierftadt, Sobe.

Nafanerie bei Wiesbaben fisten. Wohn, cleftt. U., cb. etn. Carren, fof. ob. judier zu vm. Rab. baf. obiter zu vm. Räh. bei. Weiter zu vm. Räh. bei. Weiter i. Bald, Sin. B., berrl. i. Bald, Gertenl., an josibe Leute zu bern.

Möblierte Wohnungen.

Eleg. mbl. 4—5-8-Wohn. m. Filgel, Tel., Bad. in Bisllufritz. R. Midesh, Stroke 20, B. r., ben u—11 u. 8—4 Uhr.

Möblierte Simmer,

Wanfurden z.

Wanfurden z.

Nibrechtir. 11, 1, mödi.

Rim. mit n. ohne Benf.

Albrechtir. 25, 1, behagi.

mödi. Liohn- u. Schlafa.

eig. Eing., cl. L. Bellon.

Mibrechtir. 30, 1 z., m. 3.

kindifte. 8 gut modi. Ri.

Bidmarfe, 42, 2 l., nt. 3.

Biddechte. 26, 1 z., mödi.

Summer. Blocke 4.50 grf.

Büldwifteste 1, 2 l., 1 ob.

2 ich ac. Simmer. Suds.

ich mödi. di. unmödi. 5. v.

Cliviller Str. 6, B. Rids.

ich mödi. Himmer 4. v.

Kaulbrit. 6, 1, ich m. 8.

Kraulenfir. 23, 1 z., m. Rids.

ich mödi. Bim. Gonnenfeite.

Ranifir. 37, 3 l., m. Rids.

Manifir. 37, 3 l., m. Beig.

Rarifirabe 6, B., ciniaco

M. Zim., ebent. mit

Riticalitic. 31, 1, m. Brig.

Rarifirabe 32, 1, 6. on

Bidgelsberg 22, 2, fodon

mödi. Zim., ebent. mit

Riticalitic. 37, 3 l., m. Beig.

Ridselsberg 24, 1, a mödi.

Zim., eleftr. Links zu den.

Nichelsberg 24, 1, a mödi.

Zim., eleftr. Links zu den.

Nichelsberg 24, 1, a mödi.

Zim., eleftr. Links zu den.

Rerpitrabe 35, 1, födön

mödi. Zimmer au derm.

Die infer. 68, 1, Mheinftr. 68, 1,

-8 eleg, möbl. Simmer t Bobegim. u. eleftr. Licht sofort au berm.
Romerberg 8, 3 z., g. m.
Aim. m. p. Benf. priv.
Schlichterftr. 13, 3, 1 bis
3 fred. med. Aim. su ben. S. fred med. Sim. 31 om.
Schwaldnerer Str. 46, 1,
gut möbl. Simmer.
Dieberg. 45/47, 3, m. 3. feb.
Technolit. 20, 8 l., m. 8.
Simmermanaftr. 9, 3 r.,
freundl. möbl. Simmer.
Großes midl. Bimmer.

mit 2 Betten und nuter Bervileaung zu verm. Kilvlasstraße & .2.
Ein dis swei elegant mödfierte Simmer in vernehmem Daufe zu verneten. Rachaufragen im Zagdl. Beriag. Ub Alleinft. Deren ab. Dame ift pemüll. Deim geboten der Rache Bliedbodens. Offerten unior A. 823

Offerien unter 2. 823 an ben Loghi. Bering.

Sur Dauermieter!

In elegant, neusettl. Billa mit ar, Garien, nabe am Nurh, find aum 1. Wai 2 grobe prachtvolle Simmer. practivolle gimmer, mösl, ober unmöbl, mit Balfon s. Gaet. binaus, bei fehr gut, Fenfinn su vermiet. Bostend für verferes Herres Herres Dame. Geft, Offert, u. S. 578 Zagbl.-B.

Leere Bim., Manfarb. sc. Mibredifftr, 11, 1, fc. 1. 8 Albrechtstraße 11, 1. Stod, findet Ebepour mit eig. Röbeln 2 icone Zimmer mit guter Benfion gu

Möbeln 2 schöne Zimmer mit guter Bension zu mäßigem Breis.
Ellenbogeng. 3 fl. Kochof.
Ellenbogeng. 9 p fl. 284.
B. m. derd a. 1 B. 15 28.
Frantensir. 8, B. B., ar. 8
Uneitenaustr. 15 sec. 284.
Gelenenstr. 15 sec. 284.
Gelenenstr. 15 sec. 284.
Gelenenstr. 1 Mani. an rub. Berson zu bm. Lib.
bei Idager. 2 Stod.
Delenenstr. 24 ar. Mani.
auch aum Möbbeleinstellen
Dellmundstr. 23 Maniarbe auch airm Mobeleinstellen Dellmundstr. 23 Monsarbe Dellmundstr. 31 h. l. Mf. Serberftr. 33 1 ff. u. 1 gr. Left. a Robeleinst, au b. herrngartenftr. 5, 1, amei unmöbl. Bimmer g. um.

Jahnstr. 36 I. W. Sochof. Woribitt. 56, 1 ar. Brifts.

Bim. au berm. Rah. B.

Dranienstr. 15, I. ar. Jim.

aum Wöbeleinstellen.

Dranienstr. 18, 1, 2 leere
Rim. Wäh. bei Lang. 2.

Oranienstr. 25, 3, 2 M.

Dranienstr. 25, 3, 2 M.

Dranienstr. 54, Mtb., I. B.

Rauenth. Str. 5 1 ar. B.

Wiehlstr. 27 1 ar. belles
Rim. Sid. B. R. Deuh.

Röberstr. 7 leere Rans.

Röberstr. 7 leere Rans.

Röberstr. 27 Raume

Zum Röbeleunterstellen. zinn Mödeleunterstellen. Baltamitt. 37 gr. l. K.-Rim., a. a. Mödeleinstell. Beilftr. 16 Sim. m. Nell., Gins, Rochg. Lange, 2 St. Beftenbitt. 19, 1, 1-2 l. L. Beftenbitt. 21 l. R. a. 1 K. Porfitr. 6 Mf. m. C. 1 r. Beere Manf. ob. a. Ginft v. Mob. Rariftr. 18. B

Reller, Remifen, Stall. sc. Blücherftr. 46 Lagerr. u. Reller zu vm. Rab. dof. bei Mener, Bbh. 2. 1902 Dreiweibenftr. 4 Stall. R. Bbb. 1 St., 11-8. 603 Rariftr. 17 Beinfell. 641 Rauenth. Str. 11 Lager-feller, fom Robientell u. Bafferfeller preisip, fof. ob. fpater au bm. Rab. ob, fpater au vm. Ras. bei UUmann, B. 2, F250 Lagerfeller, in jed. Geoche, fot. Rab Buifenfir. 24. Aavetengeschäft. 617 Stall. u. Remife au bm. Rob. Wob. 2Beberg. 38, 1. 813

In bem ftabtifden Gebanbe Querftrage Rr. 1 4 - Bimmer - Wohnung nebft Bubehör

aum 1. Juli 1918 zu bermieten. Röheres im Rathons, Simmer 41, in den War-mittogsdientifinnden von 8—12 Hhr. Biesbaben, den 0. Mora 1918.

Der Magiftrat. Frdl. 5=Zim.=Wohng. Echlichterftr. 7, 3 r., jum 1. Juli gu berm. Rab. bal.

Wilhelmstr. 16

find jum 1. Oftober ober frifer Raben und großer Coal einzeln ober gusammen au vernieten. Der Saal mit 180 qm Flache eignet fich zu sebem größeren Betrieb, Ausstellungsraum ober bergl. 754

Maberes burch Rathan Den.

Mietgejuche

minbeftens 8 Bim., wenn möglich Gerage u. flein. Gorten, in guter Stadt-gegend 3. 1. Offober au nieten gesucht. Angebote unter (8. 607 Zagbl-Berl. Mein Candhauswen

mit ober ohne Obitgarten an mieten gefucht. Dif. u. 3. 605 an b. Tagbl. B. Rieined Cans mit Stall, u. Garien seber Land, Baumftid) au mieten ob, au fauf, gef. M. Sattemer, Obiffulturen, ubere Frank, furter Strade.

Beamter some Kinder jucht icone 3-Bim. 280hn.
Offerten erbitte u. J. 606 an den Toobi. Beelag.

Rleine Kamisie incht auf 1. Oft, sonnige 4.Rim. Bohn., mit Bab, biad, eletit, Licht, auch 3. Stod. Apgebote mit Breisangabe unt, 8, 603 an ben Tagbl. Berlag.

Geincht

pon rubigen Mietern [3]
Paynen) auf Dauer in
rubiger Fage 4—5.3im.
Bahnung mit reicklichem
Kubehot, Gas u. cl. Licht.
Dauerdrandofen o. Setz.
zum 1. Juli ober Ipayer.
Acheve Angaden m. Freis
u. A. 607 Taght.Berlag.
Gefindit ger. 5-8. Wohn.
mit Rubehot. Gas und
Gartenbenun, bon fiein.
Familie [3] Berl.) lofort
kezw. 1. Juli, in Biesbaden ober nädster Wähe.
Aicht über 1200 W. C.f.
u. N. 819 an den Taght. Berlag erbeten.
(But möbl. 3—4-Kimmer.
Webmung u. Kilde ginn 1. Jum von gwei Herren. Kähe Kingtirche, gefucht. Offerten unter (8. 605 an den Zagbi.-Texlag.

Gntmöbl, Jimmer aum 1. 5. artuckt, ungeft., mit elette. Licht u. Koch-benubung, von Gelchäfts-fräulein. Offerten unter K. 606 Aggbl. Berlag. Zwei Damen iuchen mobl. Limmer mit V Betten, Mavier, elefte. Bel. u. Kocho, Angob. m. genauer Breisang, unter E. 602 a. b. Landi. Berl.

Rum 1. Mai für hier möbliertes Aimmer asi, a. Dauer, mit elettr, ober Gablicht, a. Derb, Er-forbert, Inflandbaltung v. Baide u. Garb. Rab, bert, Geil. Offerten u. D. 593 Tanbl.-Berlag.

Danermieter

fucht elea. möbl. Salen und Schlafzimmer, mög-licht mit Klavier. Off. mit Berisansabe unter E. 607 an den Tagbl. Derr, en. 40 Kahre, in Wiesbaden ganzlich tremd, lucht für einige Wochen bei freundl. Beut.

ungeftörte Wohn. event, beffere Benfion.

iucht ungeltörte eleganic 1. ober 2-Rim. Wahnung, mit eleftrischem Licht und Sevarateingang, in Rahe bea Kurhaufen (Taunus, strafie). Offerten unter M. 421 an ben Tagbl. B.

Bertaufe

Brivat-Bertaufe

Berfauf wegen Geschäftsausgabe:
1 Bferd (rus, Vallach) mit Geschiert u. fl. Rolle,
1 Bferd (nordd, Ball) m. Geschiert, 2 Einsp., Kalten.
uagen, 1 leichte Molle mit großer Bristige, 1 Braef.
1 Galdverded, 4 Släd., mis Batentare u. Rebern, ein schwert, Zweisp., Bierden.
20 Stallbaltter (Leber), 100—150 Chartehalster v., Samadvenderger, Soofit am Blain.
Ballstrade 10. Tel. 432,
Relanialwarengeschäft, autgeb., homikeitskalber schoot au berk. Offersen u. ll. 244 Tagbl., Berlog.

Sahnenziege friidmelfend, hornlog, berfauft Schud, Gliviller Strafe 7, Oth. 2 bornlofe Sahnengiegen,

Wilds Biegen verf. Wilh, Lidtingbagen, Bab Comburg S. b. R. 15, Dunb (Raffe-Wolfehunb), wochiam, gu bert. Frei Bellriptal. Bleichanftalt Ed. Sabn, 3 Leghibner, 1. u. 2juhr. 5. of. Berrn-nartenitr. 11, Grofdwit. Sommerhite bill. gu vert. Gronung, Geerobenitr. 13. moberne Commerbute rauerholder billigit 4. vt. Werfel, Korfeit - Geschäft, Schühenhofitraße L

Mederner Commerbut preisw. au bt. Stiefvater, demannitr. 8, 9 r., 19—8 Trauerhut mit Schleier ju bert. Onimert, Scharn-oripfraße 19, 1. 90. eleg. msb. Damenhut, icho. billia su berfnuren. Gilinger, Bielandir, 1.

S00 Zind
Europa-Marten, in ichon.
Album, Katalog "Wert
Zenf 15 nur d. Stüd von
50 an, über 400 Mt., su
200 Mt. ver suift. Engef,
Abaliferake 7, 1.
Affenmappe,
Sig. Etut. Bernit. Sig.Spipe, neu, Stiefel-Leiften
(44). Bolodon mit 18
Vlatien an verf. Lemfe,
Marenthaler Straße &

Aftenmappe, Gartenbant. Reihorett

Subshör zu verk. Frensch. Kruchgoffe 27, 1.

Beftede u. Siehlfaffette au berf. bei Wintelmann Schlichteritrage 6. 1 St Eprochaptt: 10-1, 4-7.

Gr. Bechfteinflügel fehr gut erb., au verfour. Besicht. 9—10 u. 4—5 Uhr Kischerstraße 4. v. Ritter. Bianino au verk Mönics, Kapellenitraße 6.

Bofberg - Barmonium 24 Reg., n. anberes mehr. Mutefeben nachm. 1-7 Emier Str. 39, 3. Pena. Stainer = Beige au verl. Rah. Banenpfeif. Delenenftraße 22, Sth. B. Unzufeb, bis 4 Uhr nchm. alte Peri.-Leppide u. flein., zu verf 10-12 Alexandra-5. B., Doutrelepont. ftrafte 5. Ein Boit. Spielwaren

2 nuftbapel, Betten i Spr. u. Steil. Boll echler, Binfeler Str. 8. erh. w. Kinberbett bill au. Balramitrage 12, 2 Man, Baframitrage 13, L. Gifernes Rinderbett mit Rafrade zu berfaufen bei Rohmann, Rettelbed-firage 16, Abb. 3 St.

Mah.-Sorank,

boppeltür. Rah. Schrank, irdr. Bertilo. Mah., su berkaufen bei Bentileben, Schlickterfraße 14. 2.
Dvaler Sviegel, Garbin., Golerie. Rush., Gadlaiser, Glaier., Glaier

ein Robeplattenfoffer und ochte Reife-Handtafche gu verf. Sändt, verb. Haust Attolasitrope 30, Bart. I

Gut erhaltene Konfule u. Blüfchfeffel zu verf. bei Got. Luifenitr. 14. Git. 3 Rab. Spiegel, Roufolider.

Un der Ringliede 9.
Geldisiegel. Ofen.
Westermasch. Buchericke.,
Ablausder. dillig. Römer,
Kimmermannstraße 1, 2.
Ovaler Tisch
u. gut erh. Klapowagen
au derfaufen der Schmitt.
Gineisenauftraße 4, 1.

1 Damentollettentifch mie Glasplatte ufm., eine Reaulatorube, fawie ein Sunbeford an bert. Rieln. Albrechiftrade 23. 1.

Goldbrong. Aerbmöbel, aut erholten, (1 Sola u. 2 Seffel mit Seidenpolit.), forme 1 Bonfett-Sola u. amei Allaboiter-Acuditer zu berl. Semier, Gintracht-fitofie 15 (Gigenberm).

Minderftuhl ocpolit, weiß lad., 25 M.

Gin Storbieffel gu berf. Giefdrant au vert. Leifolf, Emfer Str. 84, 1 f. Beficht, marg, 816—9 Uhr. Befickt. marg. 816—3 Uhr. Geifenheimer Derddörre, wie neu, mit 8 Dürden. Sebelvoert, auch fl. Herddagu, au werf. Rah, nachmittogs, Belditrape 106, Gärtnerel Alfader.

2 gut erh. Nähmafdinen ju verf. Bumb. Friedrichitrake W. Ir.

Nähmafdine
(Singer) ho Wit, au verf. Hisbrich, Wilhelm Kalleitrake 6, Grünthafer.

Zinger-Nähmafdine, gang neu, su verf. Derber,

Bairomireage 19, I I. Befchmangel ju vert. der, Walrauffr. 2, 8.

Chler, Bafrausir. 2, S. 1.
Alte Dobetbant
an bert. Al. Auchs, Kiftenichreinerei, Weltendir. 20.
Diffzier-Sallelzeug Balluf, Gir. 11, 2 L, Lud

Beilinf, Sir. 11, VI., And.
3 einfv. Abaifengeichtere,
iowie ein Rolloeich unt
Bogeniottel. I Boniporich
in verich Giefchirrieile au
verschiefen. Sottlerei Löw,
Rauergosse 19.
Gint erh. Halbverbes vf.
Girand. Wegenhitraue 60.
Hf. zweiräd, Karren
au vf. Schrier, Rettelbesttinnfig 22. Win Barr. Ifs.

Ein Kinderfostfwagen

Ein Kindersportwogen mit Gungnitadern gu ber-faufen. Dr. Bidel, Abolf-itraße 9, 1.

Rinberliegewagen gu pt. Bu verfaufen ein editer venetian. Cuffer und ein Smurna-Teppia.

Nofenstein, Tannusttr, 5, 2 r. Anfrag, 9—11, 3—5, 3arm. Gablufter in bt. Senrich, Ewocher Str. ft.

Gubeif. email, Babew., neu, ju vertoufen. Anel, Geisbergirraße 1, 1. Ginte Marmelabe-Eeimer, Et. 1.96 u. 1.50, of. Gold-fchnidt, Chiliposdecafir. 89 Ein Audenhaus mit Auslauf zu df. Rah. Dubertushatts, Gonnen-berg, D. Wehler, Ein maffin. Gartenbaud, jerlegbar, verf. bill. Rau. Bellribitraße 16.

Sch. Aspeditraftod, ar. Efeu, r. Suftgewehr vf. Bauk. Karlitr. 27, 2, 3—7 Rirlabaumstamm. 5,50 Ber. lang, au verf. Funk. Rhemitrake 66, 1.

Stangen-Gaatbohnen, borg S. abg. Schreiner, Biesb, Str. 87, Connenb. Comaten-, Gemufe-

und Sellerie Bilangen, Gartenban &, G. Saab Biebricher Strafe 55a, Sandler-Bertaufe

Daubennebe, echt Daar, gu d. bill. Br. Steiner, Daarnebiodr., Luifenfir.40 Sefr., Waichtom., Tifch, Murichelb. Decht. Kannen-berg, Hellmunditraße 17.

Biebermeier. u. altertümliche Mübet, Auftellfachen. Bilber after Art
an verlaufen bei
Senne, Abolfftrade 7.
1- u. 2tür. Atelerichrans,
pol. Bieichtoumode, Kommode, Müschlofota, Stuble,
Kieiberichrans, itür. für
46 Mt. Frau S. Hetel,
Weichtigtenke 23.

Ballon - Wiobel an berfaufen. 6 Offindlid.

Ronfervenglafer, Ranfeerbenglater, Kaffeerdleer, Bügeleifen, Gaslamb. Brenner, Ibl. Cliftt. Castocher, Gas. Prat: u. Badh. Inbew. Babedfen. Andfhähne. B. Cri., Kersen zu verlaufen Kraufe. Bellrikftraße 10,

Rollichuhe qu berfaufen Gliidfich. Friebrichftrage 10.

Ein Paar große Brillant-Ohrringe Mk. 5400.-Ein Brill.-Ring m. Rubinen Mk. 5 500. Zwei einreitige Perischnüren . . a Mk. 2000.-1 Brill.-Smaragd-Anh. sett. Stock Mk. 3.500.-

als Gelegenhelt billig zu verkaufen.

Langgasse 42 (im Hotel Adler). — Fernruf 2881. Ankauf von Brilanten.

Gebrauchte Udler-Schreibmafc. Sulzberger, Wörthfit. 17.

Bin. Berl. gebr. Mobel! 2 prachtvolle egale 500 Mt., 1 febr follb gearb, Echtalzimmer-Ginrichtung (2 bettig mit Doghaar, pol., mit Spiegelichront unb Baldtommobe mit Marmor, neblt Spiegelichenichen, 1600 Mt., icone Sofas 45. 60 u. 120 Mt., Bertifo (Prachiftid) 210 Mt., Rommoben 60 u. 160 Mt., 2tur. coner Rieiberichrant 120 Mt., Tifche, Stubte, Sib- u. große Babemanne, Gisichrant.

O. Kannenberg, Walramfir, 27.

Raufgejuche

Dame fucht fleine Penfion zu kauf. Rib. Albrechtstraffe 11. 1. Dadelhundin,

rafferein, jung, zu kaufen gesucht. Schnidding, bei Jung, M. Burgirahe L A. beutich, Schäferbund (Rinde) zu tout gei. Dit mit Breisang, an Beiller Dohbeimer Straße is, B Ginde fucht Schreiner, Biesb, Gtr. 87. Connen

Brillanten u. Perien

Leuchter, Service, Botale, Beifede fauft gu koben Breifen Rosenau

Martiplay 3.

Somuaiagen, S F Pfandigeine 3 Brillanien, Uhren ufw. fauft au ftaunenb boben Breifen

Fran Grebbut. Wagemannftr.27,1, T.4424

Biandidieine Brillanten, Schmudfachen, Beftede, Service, Ihr. ufw. fauft au allerhuchten Be. Stummer, Reugaffe 19. 2. Rein Hab.

3ahngebine in jeder Faffung, towie Reinplatin fouit die amt-lich berechtigte Auffaut, t. die Kriegsmetall-Aft.-Gef.

Fran G. Rofenfeld, 15 Wagemannitr. 15. Getr. Pfefferminge

u. Ramillenblute b. gana. Sommer laufend nur vom Erzeuger au faufen gef. Rafernen-Drogerie.

Unfauf

von Runverf.-Legifa, Brebms Tierleben u. fonitigen gut, Werten jedergeit Aranablas 2. Chr. Limberth. Wernfprecher 457.

Jugen .- Reifzeug Marte Richter ob, Riefler, nut erhalten, au f. gefucht. Daniel. Lobbeim, Str. 96,

Offizier - Cabel (3nfanterie) su f. gefucht. Beinbeidt, Wellright. 25.

Gin gutes gebrauchtes Bianns gu faufen gelucht. Schriftl. Off. mit Breisang, Drog. Krofinsty. Bahnhoffte, 12,

Geige

im Auftrag zu laufen gefucht. Angebote an Mindlid, Friebridftr. 10,

Zeppich 2,50×8,50, eleftr · 8ugl., Decenlampen, gebr., au fauf. gefucht Schneiber, Oranienstraße 22, L 1.

Fran Sipper Telephon 3471, Oranienfrage 28, f alle Urt, Möbel, fowie alle ausrangiert. Caden. Junge Leute

fuchen Schlafzimmer, fo-wie einzelne Möbelhucke u. Damen-rahrend. Johann Neffeler, Mainz. Ofteinftrate 10,

Raufe guterbaltene Emlaizimmer=

Cinrichtung 1 Teppich 3:4 m). Fei Untl Buchbaupt, Mains, Rötherhofgabchen 4.

Rur D. Sipper, Micht. Tel. 4878, achlt am besten für Möbel a. Brt, einaelne Linde u. nange Nachlöffe, swie Betrieb.. Tewpiche, Bfanbicheine u. alle ausgannierten Sachen.

oller Art werben sum böchten Breife angefauft. Klein, Confinstraße 3, Telephon 3490,

Morbitüble nut erhalt. au L pefudit. Alaes. Emfer Str. 14. 2 r. Lifte Bioghaare und nebrouchte Möbel

au fauf, gef. D. Pannen-berg, Palramitrafie 27. Dbreupparat gef. Beide mann, Schierit. Sir. 8, Anrichte, gedrancht, au fauten gefucht. Geft. Off. mit Preisongabe an 9. Bernhard, Bluderitz, 7. Gil. Alafdenideant, veridi., für 100 bis 200 Alafden gefucht. Angeb. mit Breisengabe an Arau Bre. Beil, Alapitadir. 9.

Drehar. Wotor

1 PS. gu faufen gefucht, belmftabter, Gobenftr, 19. Bon-Saartrodenasparat, wenn auch befeit, ju fant. gefucht. Rioes, Emjex Straße 44, 2 r.

Ansackammie Maare fauft ftete jebes Quantum Anogefammte Sante Rheinftr. 84. 6. 1 Ausgefammte Daare uit Reft, Marftitrage 18, itlich anerlannte Gam-

Mubgefammte Daure für Kriegeinduitrie, nicht gewidelt. L. gu bochit. Br. Steiner, Luifenitrage 46, Mittelgrober Derb, erhalten, zu fauf, gef. ro, Airchnoffe 51, 1,

Self-, Weintorte Staidten, Lumpen, Japier, Onientelle, Apfiboar utw. tauft ftets Sch. Stiff. Blucherftr. 6. Tel. 6058 Upfelweingläfer

2/10 u. 4/10 au f. acfucht. Th. Cornftabt. Schmalbacher Strane 79.

Rinichen, Morte, Relle tauft D, Sipper. gebrauchte, fauft Schion. Rieblite, 11. Tel. 4878. Dron, Giebert, Martifte, f

Wellrigftr. 21, ftanbiger Antauf Sekl- u. Weinkocke Flaiden, Papier, Lumpen, alte Rofos. laufer a. bgl.

Acker Telephon 3930.

Florigen aller Act Bumpen, Bapier ze. fauft 3. Sipper, Oranienftr. 23. Detb. 2. Triepfind 3471.

Mofel-n. Bheinm .- fl. 38 Wf. per Stild, faufen Deuer u. Co. Mheinftr, 103 Medizin-Glaser

Schreibmaschinen

Continental, Abler, 3beal, Unberwood, Stoewer, Smith Fremier, Urania uito, gegen fofortige Bargabiun ; qu laufen gefucht. Off, mit Breis an Muller, Bertramftr 20.

(1) (March Antiquitaten me sowie Möbel, Gemäid., Perzellane, Fupferstiche, Skulpturen, Miniaturen, Perltaschen

kauft zu hohen Preisen L. Heinemann, Taunus tr. 89

mie Gemalbe, Wibbel, Berfer Teppiche, Porzellane, Anvferfriche, Miniaturen lauft gu bochfren Breifen

> Luftig, Tannusfreage 25. Telefon 4678.

Schlafzimmern. Rüche,

and einzeine Mobet, tauft zu guten Preisen von Privat Fr. Vogel, Breichftrage 15.

Geldvertehr

Rapitalien-Gefuche

60,000 M. 1. Spp. bon punttl, Sindanal, auf 1. Ott. au crbier, gefucht. Off. u. fr. 600 Tanbl. 3.

Immobilien

Immobilien Bertaufe

.unsi.Gelegenheit n Kauf und Miete

herrschaftl. Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glucklich,

Telephon 6656.

Wilhe mstende 56.

Billa, Emfer Str. 27 1 verlaufen Rab. Saus-nb Grundbefiger-Berein, nifenitrafte 19. F 384

Wohn.-Radm.-Büro Lion & Cie., Bahnheiftr. 8 Z. 708. Diet- u. Raufobjeften

Stets gunn. Angebute Billen und Ctagen

fauf, und mietweife, auch Umgegenb, Jeber Raufer obne Muen, hodiaufrieben,

Rof. Bruns Moderne Billen

u. Lanboflufer au 20 000, 30 000 bis 60 000 Mart und au höberen Breifen an verfaufen. Julius Millindt, Abelbeibftrafie 45,

Derrichaftl. Billa, 8 elea. Bim. m. Balf. u. Bezanda, reick. Subebbe ufw., ar. Oblis u. Blerg., Bachm.Str.. su bt. Lik. u. A. B. C. 100 poillag.

O Rieine fehr wohn! 23illa

00

3 Min. v. Auranl. of 7 schöne Sim., Bade of it 45 000 Met. su verf. Engel. Abolf. of ftraße 7. Z. 4228. of sur 45 000 Met. Sustand, m. Garten u. mass. Stall. six Louisiere usw., au aus. 55 000 Met. Metsettrag ib. 3000 Met. Eters bew. Mitbew. (fl. Ram.) läng. Aabre feit. Mietvertrag a 1600 Met. Sphothet. nytitchend a 4 Brog. Off. u. D. 681 Lagst. Seriag.

Beg. Beging bodh, Billa, mit m 10 gr. elea, Bohnr., Bab u. reichi, Sub., 3 Bein, v. Anrenf. In toeit unter Apften. In preis, 1, 75 000 M. In der Apften. In derfaufen. Cangel, Molfitr, 7.

23: Ila im Tamherrfice Lage, ichoner indrein. 8 Simmer und reicht. Bubehor, 18 Min. bom Aurbans, ju bert. Breis 188 000 unt. Mus-

Bwei-Famil. - Billa einger, mit fabin. Offt-u. Siergart., Rabe Bahn-hof, file den bill. Brejs v. 58 000 Bef. au verf. Unfr. u. B. 602 Taubl. Berlag.

Pamilienverbaltn, balb.

in guter Loge, für I ober auch 2 Kamillen einger., 11 Bim. nebit Zubebör, au verfaufen, Breis: 63 000 Mt, Offerten u. 28, 592 an den Tagbl.

Shone Bengung ar. Garten, freie arfunde Lage, am Walde, 9 Rim., 2 Baltone, Diele, mit all, neuzeitlich, Gincichtungen, fofuet au vertaufen Forfiftraße 23.

Bentool. Etagenhaus in feiner inneren Stadt-lane, auch nicht weit vam Sauptbahnhaf, feur preib-wert au bert, finl, Allftabt, Abelbeidfraße 45, Stb. 2. Rentables Wolulans reicht. Aubehor. 18 Min. im Weffen ber Stadt, mit bom Kurbans, su bert. 9 2 4.R. Bohn, u. Laben von, Tobebfalls an 65 000 Mart au verf. Offert, u. Karl Auchd, Berlan.

Erbteilungshalber

Beethovenftrage, rubige vornehme Lage, Bentral-feigung, eleftr. Licht, fur 85,000 Mt. gu vertaufen.

J. Chr. Glücklich, Bitheimftrage 58. Zeichhon 6656.

2=Fam.=Villa

in iconer feeler Lage, je 6 gimmer, Bab, Balton, bubicher Garten, preiswert zu vert. Anfrag n nur b. Geloftreflett. erbeten u. E. 600 an ben Tagol. Berlag.

3mmobilien-Raufgefuche

Ateine Billa oder Landhaus mit größ. Obli- u. Gemülegarten, Läbe Eleftz, direft dom Besider zu saufen gesuckt. Ausführliche Offerten unt. D. 607 an den Tagol.-Bi.

Kanfe Bille ober Land-bens mit geoft. Garten ubet ff. Orfunomiegut, nahe Biesbaden, mit a. Bahnverbind. Dei Bar-aussahlung, Schriftl Off. trb. S. Romb, Moent, Wiesbaden, Salla, Str. 4.

Geschäftshaus

in ber Rirdmaffe an fauf. gefucht, Offerten unter

Berpachtungen

15 Rufen Garten gu up. Geerobenitrage 2, Bort.

Padigejude

möbliert, a. Brembenbeim gerignet, in gufer Rutl., gum 1. Juli ober ipater gu paciten gelucht. Spät. Kauf nicht außteichloffen. Ausfährt. Offerten unter M. 811 an den Tagbi.-B.

Gingegaunter Garten ofoct zu pocken gefucht. Boff. Offerten u. S. 244 en ben Loubl. Berlog. en ben Lawd. Berlog.
Grundstad ober Teil, eingegäunt, mit Wasser, mit aut traad. Edel-Steinu. Kernobit, die 8 M. die Itute, d. Eigent od. Bäckt, ierg cot. für 1919, gu pachten gesucht. Offert, u. J. 607 Tand. Berlag
Kier-Keder

Rice-Heder au nachten geiucht. Gebr. Reugebauer. Tel. 411.

Unterriou

Aft 13fabr, Mabchen Rachbiffeitund, in Nathe-matif gesucht; möglichei in d. Nabe Bierstabter Sobe. mt Conocar-Angobe

Staatl. gept. Cehrerin erteilt Unterricht u. Radi-bilfe in allen Fachern. Off. u. L. 605 Tanbi.-B. Sinatl. gepr. Lebrerin ext. Arbeitsit. u. g. Roche M. 20 Met. W. Lobi. W. O Schwache Schiller

erhalten erfslareiche Rach-hilfe in Latein n. famti. Schulfach, zu maß, Breis. Off. p. B. 606 Taabl.-B.

Unter padagog. Leit. ben Kinder, a. ichwas ab, gewiffenh. Erg. Tounusitreke 23.

E. Graafi

finail, gepr. Lehrerin, erreift eriffiaff, Unterricht in ber frang, u. englischen Spracke, Konveriation u. Literaine, gründt, Rach-Sprane, Sinbertain u. Piteraine, aründi. Rach-bilfe in allen Auchern. Mererfte Referens. An-me bungen erb. 10-4 Uhr Edilichteritraße 18, 1.

An franz Aurius fönnen noch einige Damen teilnehmen. Unterrichtsgeit Sonn-obend 5-6 Uhr. E. Graaff. Schlichterftraße 18, 1.

Gin Rantlich geprüfter Dandelstehrer

(guch Kriegsinsalibe) † Brivarfiendelsich, bald gefucht. Cif. u. A. 7396 an D. Frenz, Ann. Erb.

Mains. F6

Beidien-Unterridt
acfurdt von in Coffel poroebildeter Lektraft. Off.
unter G. 606 an ben
Laubi-Berlag.

Gept, Mufflehrerin erteilt leichtfahl, Rlapter. unterr., m. 4 Mf., Biol. erteill telastran.
unterr. m. 4 Mf. Giol.,
Mand., Louten., Gitar.,
Jitherellnt. m. 5 Mf. Ilt.
Eefangunt m. 10 Mf. a.
Abenburt, Ueben gestatt.
Unmeld. Dienst. u. Freit.
Bilbelminenftrahe & pt. Bidtig f. olle Damen! Unterricht im Schneib, u. Bufchneiben an ein, Garb la Empf, Auch alte Stoffe werben mit verwendet

werben mit verwendet. Anmelbungen jebergeit. D. Mader. Kavellenftraße 3. Bart. Arbeilenftraße 3. Bari. Fräulein fucht Unterricht im Damenfrisseren und Ondulation. Off. m. Br. n. B. 587 Tagol. Berlag.

Berloren - Gefunden

Arme Rriegerofran verl. 5. Orenienstr. roti. Borte-monneie mit etwa 82 UC. Gegen gute Peloku. abdu-geden Kundilieg

Berivern fleine silberne Gelbbörfe. Gute Belohnung Sonnen-berger Straße 29. Denble-Aneifer m. Etui, Auffdr. Saarbrüden, berl, n. Kneusftr. od. im Bald. Genen Belodnung abzug. Knausftraße 4, 2. Et. r.

Berloren

Samstagnbend im Kinephontbenter (Taunusftr.)
einen Stuntsmuff, Gea,
hohe Belohn, weil Anbenten, an der Kaffe des Kinos abaugeben,
Siftw. Kitrackantragen
v. Kähmädch, i. d. Swarnhorifftrake verl, Gea, Bel,
aba, Scharnhorifftr. 12, 11

Bufet mit Rorfett Sonnton abend berloren, Salteitelle ber Gleftrifden

Sand - Arbeitstörna. absug. Ringfirde 7,

Schäferhund, fans. m. gelb, Anfangs bd. Atts. ent-laufen. Gegen Bel. absug. Biederich, Riederwaldir. 7

Erftes Blatt.

Wtorgen-Unsgabe.

Geldäftl. Empfehlungen

Guter Mittagetifc 1.20.

Stadt-Umafine von 1—10 Sint. a. Bill., Reberland-Transp. Bleids-firahe 20, 1, Bellet.

Im Ausfahren bon Beggond u. bergl. empfichlt fich au billigen Breifen. Guttler, Doch Strehe 121. Tel. 3806. Robten, Aufe, Roffer, Umgige bef. bill. Bouillon, Dobbeimer Strobe 86.

Rabmafdinen reparieri Md. Rumbi, Sanlgaffe 16. Solas, Beiten ip. gut u. bill. owigeard. Meinitraße 47, d. i 178

Ofenfeber Rat. Mobr e. iich im Ofen u. Serb-gusmauern u. Bub. Dob-fieim. Oberg. 78. Bolit. g.

Das Umgroven, fo alle feld- u. Gartenarb. nimmt an Kriegsbeichab. Müller, Walramite. 20, S.

Gartenarbeiter empfiehlt fich im Um-graben, Beineng, Ribes-heimer Stroke 20, Oth. 8. 3. Fleifdmann, Gerren-fcneiber empf. fich aum Aband, Aufbig. u. Roribitraße 20, Laben.

Schneiberin in aufem Caufe nimmt Menberungen in u. außer bem Saufe an. Raberes Rauentaler Str. 8. D. 1 r.

Schneiberin
empfiehlt lich im Aenbern
hon Aleibern, sowie Anfertigen von Amberkl, in
b. Säufern. Off. unter
M. 603 a. b. Zagasil. Beet. Berf, Büglerin f. Bripatt. Dobbeimer Str. 129, B. I. Bügl. g. halbe Tage aus, Gard. w. gefp. auf Reu. Rübesb. Str. 30, Orb. B.

Garbinen werden billig gespannt Gneisenaustraße 81, D. 1. Waide zum Waiden u Büpeln wird noch an-genommen. Wafdanftalt Ridel, Rambach.

Beine Wäsche aum Baschen u. Gugeln wirb angen. Spezialität Derrenwaiche, gatant nur mit reiner Starte. Seban-plat 9, 2 fints.

Smönheitspflege! Dora Beflinger, Schwal-

Schönheitspfl. Ragelpfl. ferieba Michel, Taunul ftrage 19, 2. am Rochb

Cleganie Magelpflege. M. Bomersheim,

Donbeimer Strate 2.

Ind. Smonbeltspflege Mini Smoli, Sdmolbadier Str. 10. 1

Sanb. u. Fufpflege D. Ruborf, Mittelftr, 4, 1. an ber Lauggaffe.

Berichiedenes

Tarlehen

von 600 Mt. gefucht, hobe Hinsen, gegen Sicherbeit Off, u. R. 607 Tagbl. & Geb. alleinft. Dame fucht ebenfolde, ca. 80 b.
40 3., sweds BufammenPfieten einer 3—5-8im.
Bobnung. Offerten u.
2. 590 an ben Tagbi. E.

herrichaftl. Wohn. am liebsten Einfamilien-haus, 8—10 Zimmer, in Mesbaben ober nächter Umgebung zu faufen ob, inieren ges. Ausf Ang. u. A. 818 Tagbl. Berlog,

Biegenmild)
tăclich %—1 Liter acf.
Frau Daupim, Teits.
Baifer-Friedr.-Bing 17, 2.

Mutterichafe 8-10 Stud, werben neg. Abnabe b. Lammer tolten. los in 3abrespflege gen. los in Inbrespflege gen. Manie. und Ententuden bis aur Mait gebalten: Reumühle bei Cambern,

Ein Chepaar mödie einen Aind als einen ennehmen, auf einmalige Abfindung oder monatt. Töckterlein bevorzugt. Off. unter E. 606 an den Lagol.-Berlog.

Wer nimmt 14 Archt altes Riub in liebevolle gemiffent. Effege gegen Bezahlung? Gefl. Diferien unter W. 606 an ben Togbi-Periog.

Heirat.

Bitver, 52 Aabre, tüch-tiger Gelchäftsmann, von angenehm. Keunern, sucht tüchtige Lebensperährtin. Mit Vermögen erwünsche Offerten unter S. 501 an den Tanbl.-Berlag.

Dader Strabe 14. 2, am Mentens. Theater.

Glo. Hand-fulpflege bon 11—8 abends; baf. frank Stb. Ar. Effriede Gef. Aufdriften u. M. 822 meuer, Airmanfe 19, 2 L. an den Zoodl-Berlag erh,

Achtung!

Diejenige Berion, welche am 16. Otiober 1917 bie in Beitungepapier geichlagene, im Banthaus Berte & Co. auf ber Bant, bem Effetten-Chaiter gegenüber, liegen gebilebenen Werte irrtimtich an fich cenommen, wird bringend gebeten, bleielben ber Ginichtelbebrief an belagte firma unter Chiffer S. gu fenben, ba ber Inhalt genau notiert, alfo wertlos für Anberechtigte ift! — Kommen fie nicht gurud, lafte ich bie Un elegenheit gerichtlich verfolgen, ober gebe bie Berion öffentlich befannt.

Befanntmadung.

Befauntmachtung.

An Gaben gingen ferner ein:

1. Für Koblen für verichämte Armet den Otte

8 M. Dunke d Mt., Schmidt & Mt., Krou Sed d Mt.,

N. N. 76 Mt., Seringorum 10 Kt., Dr. Weis 2 Mt.,

Lenned 3 Mt., Genner 4 Mt., Golds 5 Mt., St.,

Lenned 3 Mt., Genner 4 Mt., Golds 5 Mt., St.,

Lenned 3 Mt., Genner 4 Mt., Golds 5 Mt., St.,

Lenned 3 Mt., Genner 4 Mt., Golds 5 Mt., St.,

Lenned 2 Mt., R. H. B. Rt., Krou Nulius Kolentibol 5 Mt., Educate Book 10 Mt., R. L. 5 Mt.,

Loge Plato 80 Mt., August Ewael 10 Mt., L. B. Rt.,

1. S. 20 Art., aufammen mit den dereits deröffents lichten Spenden für des Rechnungsjahr 1917/18

2. Kür das warme Krühftüd für arme Schuffinder:

von Citz 5 Mt., Funke 5 Mt., Schwidt 5 Mt., Krou

Ext & Dit., Dener 2 Kt., N. N. 70 Mt., Krou

Ruslus Kokenbal 5 Kt. Educat Whithoff 10 Mt.,

Leve Univ 50 Mt., N. Schwidt U., Krou 3 Mt., Krou

E. Rewdoldt 1 Kt., Kugust Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

L., Rerotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E., Rerotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E., Rerotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E. Merotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E. Merotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E. Merotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E. Merotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E. Merotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., L. 3 Mt.,

E. Merotol 18, 6 Mt., Magnit Engel 10 Mt., Respectivellichten

Ependen für des Rechnungsjahr 1917/18 8916 Mart.,

Der Empfana mith danfend bestätigt.

Diesbaben, den 20, Abril 1918.

Der Magistrat, Armenberwaltung.

Gernivrecher 453. Wegrunbet 1886.

800000 000 **000 000** 000 000008



Grösste Auswahl. Billigste Preise.

A. Letschert 10 Faulbrunnenstr. 10 Glaskrmenidilder

Schnufenfterneltelle Miesner, fr. Willer-Alein, Glabidieiferei, Mainser Strake 78, Grobes Giasiager, Ausbewahren v. Glasen,

000-800 Rtr. la Riefern. Brennhola, tura gefdnitt, Angebote an August Schauss Rettenbed (Babubel).

Bafdmittel w. eingetr. Gefake mitbringen. Bruhl, Friedrichttraße 37, 8.

Samplabat
(Roulino) in 14-Bfund.
Rodung wieder frifd eingetroffen. Sech. Gron.
Artdansse 80, E. Reuberling, Kaustrunnenir. 19.

Der schönite Schmus ;
Densier, Beranda u. Balt.
sind unitreitie m echten
Gebirashängenellen,
Breis iste grat, u. franto.
Berfond überalbin. F70
A. Gnabl.
Brien a. Gniemsee. Diter.
nach 32 (Oberbauern).

2Badistudie Baeumcher & Co.

Langgaffe 12. 272 Schreinermeister nimmt noch Arbeit an, neu u. Repar., Beigen, Bolieren, Gefl. Offerten unter L. 244 an ben Toabl. Berton.

Borgarten werben fauber gemacht u. bauernb in Orbnung geh. von erfahr, Gartenarbeit, Krienebeichab.). Off. u. 28, 203 Leabl. Seeles.

Gemüfepfianzen.

Annae fraftige Bflangen empfiehlt fie, Dobeinich, Gartnerei, Eingang Ende Soch. und Angusitraße.

Rraftige Gemufe, unb Salatuflangen gu haben bei Ordi, Maller, Garin. Blatter Straße 84.

Erungemusepnanz., befonbers ftarte Bate in allen Gorten, per 100 St. 8 u. 4 Mart. Rb. Wiffier, Mutammallee.

Anzündeholz trod., fein geib., Gad 2,50, Beimer. Submigftraße 6.

Telephon 2614. Brennholz Eichen u. Buchen, furz ge-ichnitten u. groß gespalten, bei Annahme von b Itr. 4.80 Mt., bei Abnahme einzelner Zentner 5 Mt., trei daus.

Adolf Memnich Dermanafte. 16. Ect. 1579 Die Baldurwerkstätte

Yorkstrasse 5 # Fernruf 3518 empfiehlt ihre vorzüglichen, tragbaren elektr. Ofen für Kraft- u. Lichtleitung.

Bahnamil, bestelltes Rollfuhrunternehmen für Wiesbaden. Fernspr. 917 n. 1964. Büre: Südbahnhof.

Abbolung and Versendung von Gütern und Reisegepäck zu bahnseitig festgesetzten Gebühren.

Verzollungen. Versicherungen. ++++++++++++++++++

Buchenholz,

gefunde Wore von bester Beigtroft, furs geschniften und gespalten, empfichte frei Reller ober abgeholt in jeber Menge zu billigften Breifen A. Müller, Wainger Ctrafe 65. - Telephen 816.

Heute Dienstag, abends 8 Uhr

Kasinosaal:

Zweiter Klavier-Abend

Fritz Hans

aus Köln.

Programm: Bach-Liszt: Aus der H-molf-Messe, Beetheven: Sonate op. 101, Schubert: Mom. musicales v. Impromptu, Schumann: Kleine Stücke, Chopin: Prelude. Valse, Ber-ceuse: Polonaise fant., Idszt: Sonate H-moll.

Ibach, Konzertflügel aus dem Lager Adolf Stoeppler hier.

Karten zu 3, 2, T Mk. bei Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16 und Abendkasse. K31

Rafino - Saal. Zwei Vorträge am Mittwoch, ben 24. April, 8 Uhr, und Donnerstag, ben 25. Abril, 8 Uhr,

Emil Peters iber: Menschenkenntnis und Charafterfunde.

Rarten à 1 Mt., numeriert à 2 Mt. bei Engel, Bilhelmftr., und Schellenberg'iche Buchhandlung, Lirchgaffe u. Rheinftr.-Ede, fowie Abeidaffe.

Verein der Künstler und Kunstfreunde E. V

Wiesbaden.

Voranzeige.

Am 4., 6. und S. Mai, 71/, Uhr abends, kommen im Kasino F 222

sämtliche Sonaten für Klavier und Violine von Beethoven

Fran Kwast-Hodapp, grossherzogi. hess. Kammervirtuosin, und

Herrn Walter Davisson zum Vortrag.

Numerierte Platze für alle drei Abende erhalten ansere Mitglieder zu Mk. 9.— und 7.50, Niehtmitglieder zu Mk. 12.— und 9.— bei Moritz und Münzel, Wilhelmstr. 58; daselbst können die bereits angemeldeten Platze vom 25. bis 28. April abgeholt werden. Vom 29. April ab beginnt daselbst der Verkauf der übrigen Platze. Vorbestellungen werden bei Meritz und Münzel und Geh. Justizrat Hardtmuth, 1dsteiner Strasse 1. entgegengenommen. muth, 1dsteiner Strasse 1, entgegengenommen.



Kgl. Refspediteure



Möbeltransporte von u. nach allen Plätzen. Umzüge in der Stadt. Große moderne Möbellager-Häuser,

stets das Neueste

G. H. Lugenbühl

Markistr. 19, Ecke Grabe nstr. 1.

Tages=Beranstaltungen

Theater

Ronigl. Schanfpiele Tienstag, 23. April. 40. Borft. Abonnement B.

Carmen.

Operin 4 Aften b. G. Biget.

Carmen . . Frl. Bommer Don Joje . . Dr. Scherer Escamillo . Dr. be Barmo Mercebes . . Frl. Roje Gin Führer . Dr. Baumann 21 nf. 62/2, Enbe nach 92/4.

Hefideng-Theater. Zienotag, 28. April. Familie Dannemann.

Comant in 3 Atten von W. Reimann u. D. Schwarp. hannemann . 28. Chandon Don Jojé . H. Scherer Grüdner . Erich Röller Gramillo Dr. de Garmo Juniga . Ar. Apnis Ante Jutta H. Richter Wiccola . Fri. Gepersbach Lilas Baltia . Dr. Spiel Tancairo . Dr. Oper Remendado . Dr. Haas Friedrich Berbinand . Dsfar Bugge Remendado . Dr. Haas Friedrich Berdeborn . Rudolf Duno



Bornehm wirt. Jadeufleiber

nach Mag liefert unter weitgeh. Garantie tabellofen Sig u. erfiflaff. Berarbeit, Rid. Breifrud, Damenichneibermftr., fr. Bufdmeiber, Bleichftr. 21, Reparaturen u. Mobernifieren preiswert.

fortunios Lied.

Romifche Oper in 1 Aft von 3. Offenbach.

Fortunio . 3. Schönfeld Marie . Joh. Biefenbach Balentin . Frau Gr. Weber Baul . Dorothee Kirfch Eduard . . Dillh Fahn Wax . . Delene Leffler Louis . Joh v. Deukgen Katl . . . Erna Lock Babette Miberta Corter Babette . Alberta Gorter Ausgeführt von Schülern bes Spangenber'gichen

Roniervatoriums. Anf. 7, Enbe nach 1/2 10.

Rurhaus-Ronzerte

Dienstag, 23. April.

Abonnements - Konzerte. Verstärkte Garnison-

kapelle. Leitung: Kgl. Obermusik-meister Weber.

Nachmittags 4 Uhr: 1. Freiheits - Marsoh der Römer aus der Oper "Cola Rienzi"v. Wagner

Ouverture zur Oper "Das goldene Kreuz" von Brûl. Zwei Satzo aus der L Suite "L'Arlèsienne" von Bizet a) Prélud,

b) Carillon.

Kavalier - Walzer aus
"Polenblut" v. Nedbal.

hurvenals Spottlied a. "Tristan und Isolde"

von Wagner. Potpourri aus dem Ballett "Die Puppen-fee" von Bayer. Vorträge für Xylophon:

a) Fantasie über Un-garische Weisen.

b) Prestiss mo, Galopp. (Hr. Heberling.) Zwei Stücke a. "Immer feste druff" von Kollo. a) "Wenn man ein Madchen küßt". b) "In der feldgrauen Uniform".

Abends 8 Uhr:

Ouverture zu "Der Feensee" von Auber. Fanget an und Quin-Ouverture zu tett aus "Die Meister-singer" von Wagner. Potpourri aus "Der Vogeihandler"v.Zeiler.

ana, Walzer vo Waldteufel.

5. Zwiegespräch der Oboe und Clarinette von Hamm. (Hrn. Franke u. Ruppert).

6. Fantasia aus "Das Glöckehen des Ere-

miten" von Maillart. Csårdås (On Hungarian National Airs) Michiels.

Einzug der Güste auf Wartburg aus "Tann-hauser" von Wagner.

18 Kirchgasse 18. Erstklassige Lichtspiele. Erst-Aufführung.

Die sterbenden Perlen. Ein Abenteuer des bein 5 Akten.

Das Bildnis d. Florian Klee Lustspiel in 3 Akten mit

An der Westküste Norwegens. Natur.

Dose 50 Pf.

Die Strumpfe werben hier am Plate hergestellt: 6 Baar gerriffene Etrumpfe gibt 4 Baar gange 6 Ceden 3 nach meiner gesehlich geschütten Wethobe.
Die Beinlangen muffen noch gut ethalten sein.

Strumpf=Reparaturanfialt

Echwalbader Etr. 54, Lab., Lieferzeit : 8-10 Tage-

Erst-Aufführung.

Lichgosse

Die Buchhalterin

nach dem gleichnamigen Romanvon Max Kretzer in 5 Akten.

Tropen-Koller.

Lustspiel von Kurt Wolfram Klesslich mit LENE VOSS.

Spielzeit: 4-101/2, letzte Abend-Vorstellung ab 81/2, Sonntags 3-101/2 Uhr.

MONOPOL

Wilhelmstr. S.

Heute letzter Tag! 2 hervorragende Erst-Aufführungen.

Wanda Treumann

die überaus beliebte Kunstlerin in ihrem neuesten und besten Schauspiel:

Die Tragodie einer Choristin in 4 Akten.

Interessante Naturbilder.

Das Wäschermädel Seiner Durchlaucht. Köstliches Lustspiel in 3 Akten. In der Hauptrolle: Erika Glissner.

Der beste Schwank der Saison!

Spielzeit: 4-101/2 Uhr. Beginn der letzten Abendvorstellung 81/2 Uhr.

000000000000000000 Vergnügungs-Palast

Gross-Wiesbaden

Dotzheimer Str. 19. Feruruf 810. Ab heute Abend nur Stägiges Gastspiel

der berühmten deutschen Tanz-Diva Alice

in ihren allerneuesten Tanzen.

Dazu Das große Weltstadt - Programm. 10 Attraktionen 10.

U. a.: Viola u. Kutil. - Viebig Trio. -Otto Berg. - 3 Giebert. - 3 Amneris. - 6 Innthaler

> usw. Anfang woch. 72/4 Uhr (vorher Musik). 0000000000000

Fritz Lehmann, Juwelier

Kirchgasse 70

neben Thaila-Theater Fernruf 2827. Fernent 2327. tt. Grosse Auswahl in Juwelen.

:: Viole Gelegenheitskäufe :: Die reell billigen Preise sind in meinen Schaufenstern offen ersie tlich. 309

Ankauf von Brillanten.

Zum Ausschauf gelaugt bom 19. b. Mts. ab

1916er Hattenheimer

Bewächs A. Claudy :: per Blas Dit. 1.20 im Sotel Erbpring, Mauritinsplat 1.

KINEPHON

Taunusstr. 1. Erst-Aufführung!

die rassige, junge Künst erin in dem hervor-ragenden Schauspiel:

(Lumpengrete).

Eine Lebenstragodie in 5 Akten. Die Besteigung des Monte Rosa.

Wien, du Stadt meiner Träume.

Ernstes und Heiteres aus der Gegenwart in 4 Akten. In den Hauptrollen die bedeutendsten Wien r Schauspieler.

Spielzeit von 4-101/, Uhr. Letzte Abend-Vorstel ung 81/, Uhr.

Nur noch heute! ALWIN NEUSS

der geniale Künstler in seiner ausgezeichneten Deppelrolle in

Die Kraft des Michael Argobast.

Spannendes Schauspiel in 5 Akten. Der gestreifte Albert. Reizendes Lustspiel mit

Wilhelm Voigt. Voranzeige! Ab Mittwoch:

Fern Andra Ein Blatt im Sturm. ::

Großes Sensations-Drama in 5 Akten.

Spielzeit: [1/24-1/211 Uhr. Letzte Vorf. 81/2.



Mittwoch, den 24. April 1918: Das Tagesgespräch v. Wiesbaden

> Austrag der Unentschiedenen

zwischen einem bekannten Wiesbadener Likerfabrikanten

König d. Blitzdiehter Paul Foerster

sowie die übrigen konzert-Solisten. Man sichere sich frühzeltig gute Plätze.

Fernruf 1036.